Europagemeinde Admont
Das Tor zum Nationalpark Gesäuse

www.admont.gv.at

Marktgemeinde
Admont

Admont • Hall • Johnsbach • Weng

ADMONTER NACHRICHTEN

Amtliche Mitteilung **Zugestellt durch Post.at** **Dezember 2022** **Ausgabe 3**

Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr
wünschen die Bediensteten, der (Kinder-)Gemeinderat
und Bürgermeister Christian Haider

Inhalt

Der Bürgermeister	3- 4
Aus der Gemeinde	5-14
Kulturelle Veranstaltungen	15
Kinderbetreuungs-einrichtungen	16-17
Schulen	18-23
Einsatzorganisationen	24-28
Gewerbe	29-35
Vereine | Organisationen	35-51
Service | Informationen	52-60

Redaktionsschluss:

Redaktionsschluss für die nächste Zeitung ist **Do., 16. 3. 2023 – 12:00 Uhr.**

Später einlangende Berichte können leider nicht berücksichtigt werden.

Die Fotos bitte auf keinen Fall im Word integrieren, sondern immer gesondert als JPG per E-Mail an **gde@admont.gv.at** schicken.

Impressum:

Herausgeber:

Marktgemeinde Admont

Für den Inhalt verantwortlich (außer namentlich gekennzeichnete Beiträge):

Bürgermeister Christian Haider
8911 Admont

Herstellung:

Marktgemeinde Admont
Mag. Ute Berghofer,
Nora Steiner und
Vanessa Biljesko

Druck:

Jost Druck & Medientechnik
Döllacher Straße 17
8940 Liezen

Seniorenweih-nachtsfeiern

Nach 2-jähriger Pause freut es mich sehr, heuer die schöne Tradition wieder aufleben lassen zu können und bekanntzugeben, dass in den jeweiligen Ortsteilen Seniorenweihnachtsfeiern stattfinden können.

Beginn ist jeweils um 12:00 Uhr.

Um zu gewährleisten, dass jede(r) einen Platz bzw. Essen erhält, wird freundlich gebeten sich im Gemeindeamt Admont unter der Tel. 03613/27200 anzumelden.

Ortsteil Hall
Montag, 12. 12. 2022
im GH Pirafelner
Anmeldeschluss: 7. 12. 2022, 12:00 Uhr

Ortsteil Admont
Dienstag, 13. 12. 2022
im Volkshaus
Anmeldeschluss: 7. 12. 2022, 12:00 Uhr

Ortsteil Weng-Gstatterboden
Samstag, 17. 12. 2022
in der Mehrzweckhalle
Anmeldeschluss: 13. 12. 2022, 12:00 Uhr

Ortsteil Johnsbach
Sonntag, 18. 12. 2022
im GH Ödsteinblick
Anmeldeschluss: 14. 12. 2022, 12:00 Uhr

Gemeindeschitag

Der altbekannte Gemeindeschitag findet am **5. 2. 2023 auf der Kaiserau** statt. Nähere Informationen werden zeitgerecht bekanntgegeben.

Langlaufen2022/23

Preise: Tagesticket: € 5,00
Saisonkarte: € 50,00
Kinder/Jugendliche bis 16 Jahre: frei

Die **Verkaufsstellen** bleiben, im Rahmen ihrer jeweils geltenden Öffnungszeiten, aufrecht. (Marktgemeinde Admont – Bürgerservice, Pörl Sport Shop, Gasthaus „Zur Ennsbrücke“, Cafe Konditorei Stockhammer, vor Ort beim Loipenpersonal). Aufgrund der Kooperation mit der Kaiserau Tourismus GmbH sind die Saisonkarten wieder wechselweise gültig. **Der Verkauf der Saisonkarten am Gemeindeamt beginnt mit 19. 12.!**

Die Gemeinde Info und Service App ist kostenlos für Apple, Android, etc. erhältlich. Über die Gem2Go App übermitteln wir laufend Neuigkeiten und Infos aus unserer Gemeinde.

Auf unserer Homepage unter **www.admont.at** finden Sie in der Rubrik **“Amtstafel”** alle rechtlichen und allgemeinen Informationen sowie alle amtlichen Veröffentlichungen (Kundmachungen, Verordnungen, Benützungsgebühren) aus unserer Gemeinde. Nähere Auskünfte erhalten Sie gerne bei unseren zuständigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Schriftliche Anfragen/Eingaben per E-Mail richten Sie bitte an: **gde@admont.gv.at**

Liebe Leserinnen und Leser! Im Namen aller berichterstattenden Kinderbetreuungseinrichtungen, Schulen, Einsatzorganisationen, Gewerbebetriebe sowie Vereine und Organisationen dürfen wir Ihnen an dieser Stelle ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes und glückliches Jahr 2023 wünschen.

Sehr geehrte Admonterinnen, Admonter und geschätzte Jugend!

Foto: Teresa Rothwangl

Mit der vorliegenden Weihnachtsausgabe unserer Admonter Nachrichten dürfen wir Ihnen auf den nächsten 60 Seiten wieder einen umfassenden Einblick in unser bunt gefülltes Gemeindeleben liefern.

Auch ich darf in meinem Vorwort einen Rückblick auf das aktuelle Jahr sowie einen kleinen Ausblick auf das kommende Jahr werfen.

Vereinsförderungen 2022

Das vielfältige Vereinsleben in unserer Gemeinde liegt mir als Bürgermeister besonders am Herzen. Neben der Unterstützung und den Besuchen von vielen Vereinsveranstaltungen ist mir auch die finanzielle Unterstützung ein besonderes Anliegen. Die Vereine konnten auch heuer wieder im Rahmen der Vereinsförderung 2022 unterstützt werden. In Summe konnten € 39.000,00 an 24 Vereine ausbezahlt werden.

A steirische Roas in Admont

Die Volkskultur Veranstaltung „ A steirische Roas“ machte am 4. 9. erstmalig halt in Admont. Neben fünf anderen steirischen Gemeinden, fiel heuer erstmals die Entscheidung auch auf unsere Gemeinde. Gemeinsam mit unseren ortsansässigen Vereinen und Kooperationspartnern (Stift Admont, Nationalpark Gesäuse und Tourismusverband Gesäuse) ist es uns mit dieser Veranstaltung gelungen, ein Volkskulturfest für unsere Bewohner:innen und auch Gäste aus nah und fern bei uns in Admont anbieten zu können.

Landwirtschaftsförderungen

Die landwirtschaftlichen Betriebe kümmern sich in großem Maße um die Pflege unserer Flächen. Hierfür gilt es auch einmal DANKE zu sagen. Als Anerkennung für die erbrachten Leistungen konnten die finanziellen Förderungen für unsere Landwirte auch im heurigen Jahr wieder zur Auszahlung gebracht werden, obwohl es sich hierbei auch teilweise um freiwillige Förderungen seitens der Marktgemeinde handelt.

Hallenbad

Eine von der Finanzabteilung für das kommende Jahr durchgeführte Prognose für den Betrieb des Hallenbades Admont hat leider ein eindeutiges Ergebnis erbracht. Durch die stark steigenden Energiekosten wurde für den Betrieb des Hallenbades ein finanzieller Abgang von rund € 250.000,00 prognostiziert. Die Energiepreiserhöhungen treffen uns in allen Abteilungen in vollem Umfang. Aus diesem Grund musste leider die vorübergehende Entscheidung getroffen werden, dass das Hallenbad im Jahr 2023 nicht in Betrieb gehen kann. Es wird jedoch ein sogenanntes Notprogramm gefahren, damit Schäden im Bereich des Beckens und der Technik weitgehend verhindert werden können.

Straßenbeleuchtung

In unserem Gemeindegebiet befinden sich aktuell rund 520 Lichtpunkte (Straßenlaternen) in Betrieb. Trotz der Umstellung auf die kostensparende LED Technologie, wurde der Betrieb zeitlich eingeschränkt. Die Straßenbeleuchtung wird (wie auch in unseren beiden Nachbargemeinden Landl und St. Gallen) wochentags in der Zeit von 23:00 – 05:30 Uhr und am Wochenende von 23:00 – 06:00 Uhr abgeschaltet.

Straßen- und Brückensanierungen

2022 wurden in allen Ortsteilen im Rahmen eines Straßen- und Brückensanierungsprogramms Sanierungsmaßnahmen durchgeführt. Hierbei erfolgte eine Investition in der Höhe von rund € 600.000,00. Ein Dankeschön gilt hierbei auch allen betroffenen Anrainern für das entgegengebrachte Verständnis für die entstandenen Einschränkungen im Rahmen der baulichen Tätigkeiten.

Sanierungsmaßnahmen im Kindergarten Admont

Im heurigen Jahr wurde der Schwerpunkt zur Sanierung im Bereich des Kindergartens am Standort Admont gesetzt. Neben der Sanierung von 3 Terrassen im Bereich Verbindung zwischen den Gruppenräumen und dem Garten wurden auch ein Teil des Zaunes erneuert und der Boden im Eingangsbereich zum Kindergarten komplett saniert. Ein Großteil der Arbeiten konnte durch Eigenleistungen unserer Gemeindemitarbeiter durchgeführt werden.

© MiasPhotoArt

Angelobung Kindergemeinderat

Im Beisein von unserem Bezirkshauptmann Dr. Christian Sulzbacher konnte am 22. 10. der 1. Admonter Kindergemeinderat feierlich angelobt werden. Dem frisch gewählten Kinderbürgermeister und der Kinderbürgermeisterin sowie deren Stellvertretern, stehen 22 Kindergemeinderäte und Kindergemeinderätinnen zur Seite. Der Kindergemeinderat wird zukünftig die Anliegen seiner Alterskolleg:innen vertreten und Jugendprojekte umsetzen.

Feuerwehren – Einsatzorganisationen

An dieser Stelle darf ich meinen persönlichen Dank an alle Einsatzorganisationen rund um unsere Feuerwehren und die Bergrettung aussprechen. Die gute gegenseitige Zusammenarbeit unserer 4 Feuerwehren und der unabdingbare Einsatz im Rahmen des Ehrenamtes zeigte sich erst kürzlich bei der Bewältigung der beiden Großbrände im Ortsteil Admont und im Ortsteil Weng. Danke für euren Einsatz.

Ärztliche Versorgung

Anfang November haben wir die schriftliche Mitteilung erhalten, dass Familie Dr. Oliver und Dr. Eva Maria Petz mit Ablauf des 1. Quartals 2023 (31.03.23) sowohl ihren Rahmenvertrag zur Erbringung der gemeindeärztlichen Tätigkeiten als auch ihren Praxisbetrieb im Gesundheitszentrum Admont gekündigt haben und ihre Tätigkeiten beenden. Jetzt heißt es gemeinsam an einer Nachfolgelösung zu arbeiten.

Weihnachtswünsche – Danke

Ich darf mich bei allen Gemeindebediensteten sowie bei den Gemeinderatsmitgliedern für die geleistete Arbeit und die gute Zusammenarbeit und vor allem auch bei der Bevölkerung unserer Gemeinde für die Unterstützung und das entgegengebrachte Vertrauen bedanken.

Im Namen der Marktgemeinde Admont wünsche ich euch allen ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest im Kreise eurer Angehörigen und Verwandten, sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Für Ihre Anliegen bin ich jederzeit entweder in meinen Sprechstunden oder telefonisch, 0664/5122200, erreichbar.
Montag von 10:00 Uhr - 12:00 Uhr und Mittwoch von 13:00 Uhr - 15:00 Uhr, Rathaus Admont - 2. Stock

Kurz & Bündig - Aktuelles aus der Gemeinde

"Ade du schöne Kindergartenzeit" mit diesem Lied bedankten sich die Kindergartenkinder bei der Leiterin vom KIGA Weng **Regina Mitterböck** und bei unserem Zivildiener **Christian Streibl**. Wir sagen DANKE für euren unermüdlichen Einsatz und wünschen für den neuen Lebensabschnitt alles Gute.

Seit 1. 7. bzw. 1. 9. 2022 dürfen wir **Anna-Elisabeth Steinhauser, Sandra Schweiger** und **Vanessa Gruber** im Team unserer Kinderbetreuungseinrichtungen begrüßen. Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit!!

Am 1. 9. durften wir unserem Leiter der Finanzabteilung, **Manfred Aster**, zum 40jährigen Dienstjubiläum bei der Marktgemeinde Admont herzlich gratulieren.

Am 4. 10. war Arbeitsbeginn und Dienstantritt für unseren neuen Zivildiener **Jakob Limmer** im Kindergarten Admont. Bereits am ersten Tag gab es hierfür von den Kindern ein Danke in Form von strahlenden Kinderaugen. Auch wir sagen DANKE, dass der Zivildienst in der und für die Heimatgemeinde erbracht wird. **Bewerbungen neuer Zivildiener werden gerne entgegengenommen.**

Geometer
Vermessung Hasitschka ZT GesmbH
8911 Admont
Hall 357
vermessung@hasitschka.com
www.hasitschka.com

Betriebsausflug

Am 6. 9. traten die Bediensteten der Marktgemeinde Admont die Reise nach Venedig an. Bei noch sommerlichen Temperaturen verbrachten 27 Gemeindebedienstete einen abwechslungsreichen Tag in der Stadt der Kanäle. Zu Fuss und mit dem Boot wurden die wichtigsten Sehenswürdigkeiten besichtigt und natürlich gutes italienisches Essen genossen.

Aktionstag Neophyten

Hochsommerliche Temperaturen im Schatten und auch in der Eichelau hielten uns nicht von der Durchführung unseres diesjährigen Aktionstages zur Bekämpfung der invasiven Neophyten ab. Ein großes Dankeschön an die Anrainer für die Verpflegung entlang der Strecke sowie allen teilnehmenden Gemeinderätinnen und Gemeinderäten für die tatkräftige Unterstützung.

Neuer Zivildiener bei der Rettungsabteilung Admont

Mit Florian Unterweger gibt es wieder "einheimische Zivildienerverstärkung" für unsere Feuerwehr- und Rettungsabteilung Admont. Wir sagen Danke, dass du deinen Zivildienst in deiner Heimatgemeinde absolvierst.

Wehrversammlung BtF Stia

Im Rahmen der Wehrversammlung der "Betriebsfeuerwehr Admonter Holzindustrie AG" wurden HBI Jean Haslinger wieder zum Kommandanten sowie Ronald Berger zu seinem Stellvertreter bestellt. Ich bedanke mich bei allen Mitgliedern der Betriebsfeuerwehr (großteils sogar im Rahmen einer Doppelmitgliedschaft aktiv) für ihren Einsatz.

2 Platzkonzerte und 2 Gemeinschaftskonzerte

Musikalischer Genuss mal 4 an unterschiedlichen Gemeindeplätzen für unsere Gäste und Bürger:innen. Ein herzliches Dankeschön an die Musikkapellen Admont-Hall, Weng und Johnsbach für die musikalischen Darbietungen.

Radrennen auf der Kaiserau

Trotz des regnerischen Wetters am 11. 9. gingen 56 Kinder mit voller Energie und Motivation an den Start des "Kids Race" auf der Kaiserau. Das Radrennen wurde als 3. Rennen des Obersteirischen Kinder RAD Cups geführt. Besonders erfreulich war auch die große Rennbeteiligung der Admonter Kinder und Jugendlichen. Neben dem Radtraining für unsere Kinder durfte die Gemeinde Admont auch dieses Kids Race ein wenig unterstützen.

Austrian Rallye Legends

Die 8. Ausgabe der Austrian Rallye Legends powered by ARBÖ ging in unserer Gemeinde über die Startrampe und über die Bühne. Mit an Bord ein hochkarätiges Teilnehmerfeld und ein Spitzenpublikum. Ein besonderer Dank gilt dem Team vom ARBÖ-Admont rund um Familie Gutternigg.

Schlüsselübergabe Wohnanlage Hall 711

Gemeinsam mit dem Gemeindevorstand und Obmann der Rottenmanner Siedlungsgenossenschaft Mario Kleissner sowie unserem hochwürdigsten Abt Gerhard durften wir am 27. 9. die feierlichen Schlüsselübergaben an die neuen Bewohnerinnen und Bewohner der fertiggestellten Wohnanlage durchführen.

10 Jahre Hotel Spirodom

"Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag". Zu diesem Runden und zu einem Tag der offenen Tür hat am 22. 10. das Team vom Spirodom Admont mit seinen 18 Mitarbeiter:innen eingeladen.

20 Jahre Nationalpark

Gemeinsam mit unseren beiden Nachbar- und Nationalparkbürgermeisterkollegen Bernhard Moser und Armin Forstner durften wir dem Team vom Nationalpark Gesäuse unter Dir. Herbert Wölger am Nationalfeiertag alles Gute zum 20jährigen Bestehen wünschen.

Leonhardiritt

Brauchtum und Tradition in unserer Gemeinde. Seit dem Jahr 1982 findet der Leonhardiritt bei uns statt. Auch heuer wurde dem Hl. Leonhard als Schutzpatron der Pferde im Rahmen des Leonhardiritts und einer Hl. Messe mit Pferdesegnung bei der Kamp Kapelle gedacht.

Personalvertretung Jubiläen

Großartige Jubiläen und Anlässe, wie ein 40jähriges und zwei 25jährige Dienstjubiläen, eine Pensionierung, mehrere Eheschließungen und vor allem einiges an Nachwuchs durften wir im Rahmen eines gemeinsamen Abendessens mit unseren Bediensteten im Gasthof Wölger feiern.

ABI-Wahl vom Abschnitt Admont

Am 13. 11. wurde Roland Rohrer einstimmig zum Abschnittskommandanten vom Abschnitt 01 Admont mit 100 % wiedergewählt. Gemeinsam mit unseren 4 Wehren (Feuerwehr und Rettungsabteilung Admont, Feuerwehr Hall, Feuerwehr Weng und Feuerwehr Johnsbach) durften wir unserem ABI zur Wiederwahl gratulieren. Danke für deinen Einsatz - nicht nur in der Gemeinde sondern auch im Abschnitt.

Geschätzte Admonterinnen und Admonter, liebe Jugend!

Abermals neigt sich ein Jahr dem Ende zu, welches uns vor neue Herausforderungen gestellt hat, mit denen zu Beginn niemand rechnen konnte.

Nach zwei Jahren, die geprägt waren von den Maßnahmen zur Bewältigung der Coronakrise, konnten endlich wieder Feiern und traditionelle Veranstaltungen stattfinden und das gesellschaftliche Leben wieder Schwung aufnehmen. Nun aber werden die Auswirkungen des Krieges in der Ukraine immer stärker spürbar. Die Energiekrise, die höchste Inflationsrate seit über 50 Jahren und eine damit einhergehende Teuerungswelle betreffen uns inzwischen in beinahe allen Lebenslagen. Ich bin mir sicher, dass es Einschnitte geben wird, im kommunalen wie auch im persönlichen, privaten Bereich. Wie tief diese sein werden, das kann zurzeit niemand mit Sicherheit sagen. Trotz allem sollten wir alle eine klare Sicht auf die Situation bewahren und dementsprechend handeln. „Leicht gesagt" werden Sie sich denken, trotzdem bin ich überzeugt, dass Angst und Schwarzseherei gerade in dieser Zeit schlechte Ratgeber sind. Nur gemeinsam und mit Vernunft können wir diese Krise überwinden. Auch wenn es schwerfällt, versuchen Sie trotz all der negativen Dinge, die uns zurzeit beschäftigen, den kommenden Winter und die Vorweihnachtszeit zu genießen.

In diesem Sinne wünsche ich uns und unseren Familien ein besinnliches Weihnachtsfest und für das kommende Jahr 2023 viel Glück, Erfolg, Gesundheit und Zuversicht!

Ihr Hannes Scheiblehner
2. Vizebürgermeister

Liebe Admonterinnen und Admonter!

Admont: Rein in die Energieunabhängigkeit!

„Wir sind auf dem Weg in die Klimahölle!"

Mit diesen drastischen Worten warnte UN-Generalsekretär António Guterres jüngst auf der Weltklimakonferenz in Ägypten vor den Folgen der Klimakrise. Ägypten ist weit weg. Den Klimawandel aber spüren wir auch hier bei uns. Hitzewellen und Tropennächte auf der einen, sinnflutartige Regenfälle, Überflutungen und Vermurungen auf der anderen Seite, drohen zur Gewohnheit zu werden. Dem nicht genug, führt uns die aktuelle Weltlage einmal mehr die Abhängigkeit von russischem Öl und Gas vor Augen. Wir können Kriegstreibern und der Klimakrise gleichermaßen einen Strich durch die Rechnung machen, wenn wir den überfälligen Ausbau der erneuerbaren Energien vorantreiben.

Unsere Nachbargemeinde Trieben hat hier eine zukunftsweisende Entscheidung getroffen. Das „Ja" bei der Volksbefragung zum Windpark Herrenwaldrücken markiert einen weiteren wichtigen Meilenstein auf dem Weg in die nachhaltige Energiezukunft. Auch in Admont ist ein ähnliches Projekt geplant. Die Konzeption ist weit fortgeschritten. Davon konnten sich kürzlich alle Gemeindefraktionen im Rahmen eines Informationsabends mit dem Projektinvestor und den Partnern überzeugen. Bei dieser Gelegenheit möchte ich die mittlerweile offene und transparente Kommunikation hervorheben, mit der alle Beteiligten ans Werk gehen. Insbesondere das Engagement des Benediktinerstifts möchte ich hier lobend erwähnen. Die konstruktive Stimmung zeigt: Alle haben die Zeichen der Zeit erkannt. Für mehr Sicherheit und Unabhängigkeit in der Energieversorgung braucht es das gemeinsame Miteinander und mehr Tempo beim erneuerbaren Ausbau. Die Windkraft (genauso wie Photovoltaik) ist hier übrigens besonders effizient: 500 Windräder – wie sie die Steirischen Grünen für das gesamte Bundesland fordern – produzieren in etwa so viel Energie, wie es 70 Mur- bzw. Enns-Kraftwerke tun. Gleichzeitig sind die Eingriffe in die Natur beim Bau eines Windparks bei weitem nicht so massiv, wie beim Bau eines Wasserkraftwerks. Insofern möchte ich mit einem Appell schließen: Schaffen wir mit dem Windkraftpotenzial in unserem Bezirk eine Wertschöpfung; der regionalen Entwicklung wegen und unseren privaten Haushalten sowie den Industriebetrieben zuliebe. Die Unabhängigkeit von dreckigem Öl und Gas ist ohne Alternative. Ein besinnliches Weihnachtsfest und einen kraftvollen Start ins Jahr 2023.

Euer Gemeinderat
Wolfgang Riedl mit den Grünen
und Bürgerliste Admont
wolfgang.riedl@gruene.at
0664/5010558

P.S.: Ich freue mich über Ihren Tipp zu potenziellen Möglichkeiten der Energieerzeugung aus erneuerbaren Energieträgern.

Blick in den Fachausschuss für Finanzen, Soziales und Gewerbe

Obfrau Mag. Katrin Laubichler

Der Finanzausschuss, bestehend aus Obfrau Mag. Katrin Laubichler, Stellvertreter Markus Wöhry und Schriftführer Christian Blamauer hat im zur Neige gehenden Jahr 2022 zahlreiche Ansuchen und Fragestellungen in insgesamt 4 Sitzungen bearbeitet.

Standen im Frühjahr Förderansuchen durch Gewerbetreibende und Vertragsverhandlungen mit Vereinen im Vordergrund, so waren es im Herbst vor allem Vorbereitungen zur Budgeterstellung der Freiwilligen Feuerwehren, Anpassung der Eintrittspreise für die kommende Badesaison 2023 und, sehr zu unserer Freude, nach 2jähriger Coronapause die Vorbereitungen und Planungen für unsere Seniorenweihnachtsfeiern im Dezember. Diese werden wieder in allen 4 Ortsteilen abgehalten (Termine siehe Seite 2) und teilweise auch mit Darbietungen von Schüler:innen feierlich umrahmt. Das Potenzial unserer Jugend soll generell häufiger genutzt werden, um einen beiderseitigen Mehrwert zu schaffen, eine Wertschätzung der Leistungen der Schüler:innen einerseits und anderseits finanzielle Einsparungen für die Gemeinde.

Die letzten beiden Jahre waren in vielerlei Hinsicht fordernd und haben speziell im Finanzbereich viele verändernde Aspekte hinterlassen, realistischerweise muss man damit rechnen, dass eine Entspannung der finanziellen Lage der Gemeinden angesichts der bekannt steigenden Energiekosten und den fehlenden Ausgleichszahlungen, nicht zu erwarten ist und im kommenden Jahr die Diskussionen über Einsparungspotenzial in allen Bereichen des öffentlichen Lebens weitergeführt werden müssen.

Die Gemeinde hat in den letzten Jahren freiwillige Subventionen und Förderungen für zahlreiche Institutionen und Vorhaben bereitgestellt, wir bemühen uns auch weiterhin, so gut es unsere Mittel zulassen, unsere Vereine und Interessensgemeinschaften in Admont zu unterstützen.

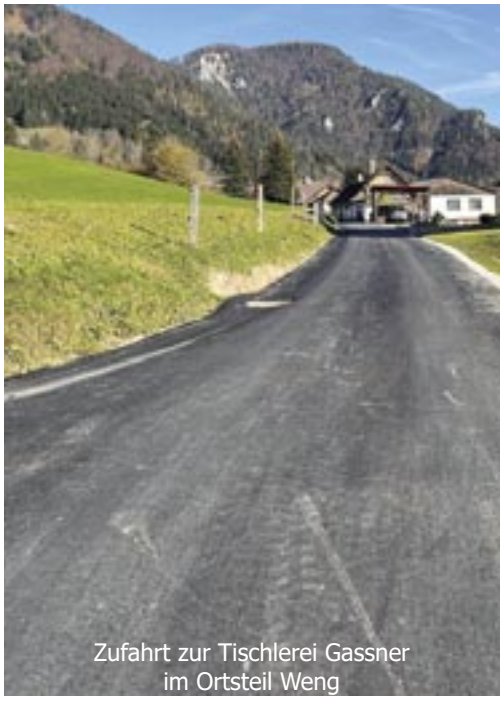
Ihre Obfrau
Mag. Katrin Laubichler

Fachausschuss für Straßen- und Bauvorhaben

Obmann Josef Lautner

Es ist uns ein besonderes Anliegen, unsere Gemeindestraßen zu sanieren und für unsere Bürger den bestmöglichen Erhaltungszustand, trotz der angespannten finanziellen Situation, zu ermöglichen.

Die Aufteilung auf alle Ortsteile der Frequenz entsprechend vorzunehmen, ist nicht immer ganz so einfach und dennoch sind wir bemüht, für unsere Gemeindebürger:innen ein offenes Ohr zu haben. So wurden im heurigen Jahr im **Ortsteil Hall** die Baulose "Platzerweg" und "Laubichlerweg" mit Gesamtkosten von ca. € 120.000,00 und im **Ortsteil Weng** die Baulose "Schwaighof/ Hoisl" und die "Zufahrt Tischlerei Gassner" um ca. € 115.000,00 umgesetzt. Im **Ortsteil Admont** konnten die Oberflächensanierung eines Teilstückes der "Aignerstraße" und die Zufahrt zur "Oberhofallee" sowie zur "Admonter Holzindustrie AG" samt den Entwässerungen der Oberflächenwässer umgesetzt werden. Diese Baulose werden mit der Schlussrechnung mit ca. € 140.000,00 zu beziffern sein. Eine Vielzahl an Kleinflächen rundete das Straßenerhaltungsprogramm 2022 ab. In Summe wurden heuer somit € 507.400,00 für die Verbesserung und die Erneuerung unserer Gemeindestraßen aufgewendet!



Zufahrt zur Tischlerei Gassner im Ortsteil Weng

Im nächsten Jahr ist der erste Teil der Sanierung der "Haller Dorfstraße" vom Anwesen Schober Andreas bis zur Abzweigung Bäckerei Schmid geplant.

Ihr Obmann
Josef Lautner

Staatlich befugter und beeideter ZIVILTECHNIKER
Boder 211 | 8786 Rottenmann
Tel.: 03614/4272 | e-mail: m.kaml@architektur-kaml.at

architekt DI Martina KAML

planung | bausachverständigentätigkeit | raumplanung

STEFAN GASTEINER
KUNSTSCHMIEDE
MEISTER BETRIEB
Schmiedgasse 67
8911 Admont
Tel.: 03613/2755
office@kunstschmiede-gasteiner.at
Zäune - autom. Tore - Grabstätten - Verzinken
Kunstschmiedearbeiten - Eisenwaren
Verkauf und Montage von LINDPOINTNER Technik die überzeugt Tore

BETONWERK · BAUSTOFFE
PILZ
WÖRSCHACH
Internet www.pilz-woerschach.at
Email baustoffe@pilz-woerschach.at
Tel 03682 - 22365 - 0 Fax 03682 - 22365 - 18

Fachausschuss für Klima-, Umwelt- und Landwirtschaft

Obmann Harald Nachbagauer

Klimawandel in Admont kreativ anpacken und gemeinsam lernen

Am 8. 11. fand im Rahmen des Projektes CLEANcultures eine Veranstaltung im Admonter Volkshaus statt. Vielen Dank an alle Interessierten, die teilgenommen haben!

Zu Beginn wurden die wichtigsten Ergebnisse der Befragung zum Thema **„Klimawandel in der Nachbarschaft“** präsentiert, an der im Sommer 274 Personen aus Admont teilgenommen haben: Der Großteil der Befragten nimmt Veränderungen durch den Klimawandel in der direkten Umgebung wahr, allerdings sind die Befragten auch der Meinung, dass nicht genügend Menschen in der Gemeinde Maßnahmen gegen den Klimawandel ergreifen. Den größten Verbesserungsbedarf sieht man hinsichtlich des öffentlichen Verkehrs sowie der steigenden Energiekosten. Der unzureichende öffentliche Verkehr sowie die prägende „Auto-Kultur“ in Admont waren auch die dominanten Themen einer angeregten Diskussion, die im Anschluss geführt wurde. Energiesparen, insbesondere Ideen für eine effizientere Straßenbeleuchtung, war ebenfalls ein großes Anliegen. Im Anschluss wurde der Klimawandel in Admont von der Grazer Improtheater-Gruppe „Die Wetterleuchten“ neu angepackt. Die zuvor

diskutierten Themen, Herausforderungen und Sorgen der Menschen in Admont wurden von den vier Musikern in improvisierte Lieder verwandelt. Von Schlager über Blues bis zu Punk wurden viele Musikrichtungen abgedeckt und lustige, ernsthafte und inspirierende Lieder aufgeführt, Songs wie „Admont ist Österreichs Hawaii“, „Ich warte auf den Bus, der erst mal kommen muss“ oder „Schneeschaufeln in Admont“. Im Rahmen von CLEANcultures werden noch weitere Veranstaltungen in Admont stattfinden, das Team der JOANNEUM RESEARCH freut sich auf Ihr Kommen!

Weitere Informationen zum Projekt finden Sie unter www.cleancultures.org

SCHÖFFAUER
IT-, Sat- & Kabel-TV-Service
Manfred Schöffauer, B.A. - Hall 681 - A-8911 Admont - Tel. +43 676 9710025 - office@schoeffauer.at - www.schoeffauer.at
IT & TV
Auszug aus unserem Leistungsspektrum:
- Überprüfung, Erweiterung u. Erneuerung Ihrer Fernsehempfangsanlage
- PC neu aufsetzen, Viren entfernen, Internetzugang einrichten

Bürgerinformationen

Schneeräumung – Zuständigkeiten der Gemeinde

Um alljährliche Beschwerden über das Räumen/Nichträumen von Straßenabschnitten bereits im Vorfeld zu unterbinden, wird an dieser Stelle auf die Zuständigkeiten der Gemeinde hingewiesen. Von den Gemeindebauhofmitarbeitern dürfen ausschließlich Gemeindestraßen geräumt werden, das heißt, wenn mit einem Gemeindefahrzeug die Landesstraße (z. B. Durchfahrt durch Admont, Großteil der Johnsbacher Straße) befahren wird, darf im Zuge dieser Straßenbenützung nicht der Pflug gesenkt und dadurch ein Teil des Fremdbereiches geräumt werden. Die Zuständigkeit sowie die damit verbundene Haftung sind klar geregelt und müssen daher eingehalten und somit auch von der Bevölkerung zur Kenntnis genommen werden. Ein Entgegenkommen der Gemeinde hingegen ist das teilweise Räumen von größeren Privatstraßen. Daraus kann jedoch nicht abgeleitet werden, dass auch einzelne Hauszufahrten von den Gemeindemitarbeitern geräumt werden. In erster Linie ist jeder Liegenschaftseigentümer selbst für das Räumen seiner Privatzufahrt zuständig, worauf auch jedes Jahr hingewiesen wird. Ist das Befahren der größeren Privatstraßen jedoch durch Zäune, Hecken, hereinhängende Äste oder sonstige Hindernisse nur erschwert möglich, muss auf die Räumpflicht der Liegenschaftseigentümer verwiesen werden.

Die Gemeindebediensteten werden immer ihr Bestes geben, um bei oder nach Schneefällen möglichst schnell für ein sicheres Befahren der Gemeindestraßen zu sorgen, dies sollte jedoch auch entsprechend geschätzt werden.

Vielen Dank für Ihr Verständnis!

In diesem Zusammenhang wird darauf hingewiesen, dass das mutwillige Ausreißen bzw. Umfahren von Schneestecken bei „geplanten Schleudermanövern" einen Straftatbestand darstellt und angezeigt wird. Um eine polizeiliche Intervention vermeiden zu können, wird gebeten, im Falle dieses Umstandes unverzüglich eine Meldung beim Gemeindeamt zu machen. Eine Meldepflicht an die Gemeinde besteht übrigens für sämtliche Sachbeschädigungen – auch wenn sie ungewollt passieren!

Planungs- und Bausprechtage

Als Serviceleistung für unsere Bauwerber:innen bieten wir auch im nächsten Jahr wieder Planungs- und Bausprechtage an. Die Abwicklung Ihres geplanten Bauvorhabens kann bei dieser persönlichen Beratung im Beisein unserer Sachverständigen Bmst. Gerald Metlicka (Bau) und DI Martina Kaml (Raumplanung) abgeklärt werden. Für Auskünfte bzw. für Terminvergaben wenden Sie sich bitte an die Bauverwaltung der Marktgemeinde Admont unter 03613/27200-203 bzw. 03613/27200-204.

Wir haben jetzt auch tonies im Verleih!!

ÖFFENTLICHE BIBLIOTHEKEN STEIERMARK
Lesen, bilden, treffen ... in Admont

Gemeindebücherei Admont

Ferien(s)pass ... so hieß eine Leseland- Aktivität an der wir als Gemeindebücherei Admont heuer in den Ferien teilgenommen haben. Viele eifrige junge Leser brachten den ausgefüllten „Lesepass“ wieder zurück und nahmen so an der Verlosung teil. Einige Hauptgewinne, sowie unzählige Sachpreise konnten verlost werden. Danke für die zahlreiche Teilnahme!

NEU- NEU!!

Aus unserer „Vorlesestunde“ wird ab Jänner die **„Geschichten-Zeit”**. Jeden **1. Montag im Monat um 17:00 Uhr** werden lustige, spannende Geschichten erzählt, vorgelesen…usw.

ALSO KOMMT VORBEI UND SEID DABEI - **am 2. 1. 2023 geht’s los!**

„Selbermacher-Workshops“

Sehr erfolgreich haben wir im Herbst mit unseren „Selbermacher-Workshops“ begonnen. Wir machten uns eine „Fichtenpechschmier“, sowie unsere eigene Suppenwürze. Weiters erfuhren wir, wie man aus einfachsten natürlichen Rohstoffen wirksame, und vor allem preisgünstige Waschmittel herstellen können. Zusätzlich durften sich viele Kinder bei einem Workshop eine Adventdeko mit natürlichen Materialien basteln. Weitere „Selbermacher-Workshops“ sind geplant. (Änderungen vorbehalten):

* **12. 12. 2022 - 17:00 Uhr**
  „Zahnpasta und Deo selber machen? Ja das geht!“
* **12. 1. 2023 - 17:00 Uhr**
  „Ab jetzt wird natürlich geputzt zu Hause!- Universalreiniger/Geschirrspülmittel/Klarspüler einfach selbst herstellen!
* **18. 1. 2023 - 15:00 Uhr**
  Spielenachmittag für Kinder ab 4 Jahre
* **26. 1. 2023 - 17:00 Uhr**
  „Naturjoghurt- selber machen!“
* **13. 2. 2023 - 17:00 Uhr**
  „Cocktails - lecker selbst geshakt“
* **16. 3. 2023 - 17:00 Uhr**
  „Frühlingsdeko basteln für Groß und Klein“

Der Kamper
Bacher OG
Hauptstraße 19 - 8911 Admont
Tel. +43 (0)3613/3688
bacher@gh-kamper.at
www.gh-kamper.at

8911 ADMONT
HALL 240
TEL.: 03613/2237
FAX: 03613/22374
MOB.: 0650/2237111
info@ihrmaler.at
www.ihrmaler.at
alles was Flügel hat
alles was Farbe hat
MEISTERmaler
Auer
MEISTERMALER & FARBDESIGNER

GASTHAUS ZUR ENNSBRÜCKE
Familie
PIRAFELNER
ESSEN, TRINKEN
VIEL ATMOSPHÄRE
A-8911 ADMONT • HALL 300 • TEL. 03613/2291 • FAX DW 4
gasthaus@pirafelner.at • www.pirafelner.at

GESÄUSE-PERLE,
das natürliche Krachert
für die Region
Gesäuse

A Steirische Roas 2022

© MiasPhotoArt

Admonter Lautenherbst

Das Abschlusskonzert.
Die MusikerInnen v.l.n.r.: Bettina Pahn, Evangelina Mascardi, Bernhard Ehrenfellner, Cornelia Demmer und Dagmar Fischer–Riedel.
Hintergrund: Der Chor und das Lautenorchester

Vom 31. 8. bis zum 4. 9. feierten bereits zum achten Mal österreichische und internationale Lautenistinnen und Lautenisten den Admonter Lautenherbst.

Der Admonter Lautenherbst, ein steirischer Kulturevent in der Marktgemeinde Admont, legt den Schwerpunkt auf Renaissance und Barockmusik des 15. bis 17. Jahrhunderts. Unter der bewährten Leitung österreichischer und internationaler Musiker, Evangelina Mascardi, Bettina Pahn, Cornelia Demmer und Bernhard Ehrenfellner, beteiligten sich neben den Lautenisten und Lautenistinnen zahlreiche Sänger und Sängerinnen aus der Region an den Gesangskursen, Lautenworkshops und Masterclasses.
Dank des großen Entgegenkommens des Stiftes Admont konnten die Künstlerinnen und Künstler in den Räumen des Stiftes ausgiebig musizieren und proben, sowie Leckerbissen aus der Stiftsküche genießen.
Der Admonter Lautenherbst hat eine breite Öffentlichkeitwirksamkeit weit über Admont hinaus. Das Musik-Ereignis ist seit Jahren ein fixer Kultur-Bestandteil der Marktgemeinde Admont und des Landes Steiermark. Durch die öffentlichen Proben und das Abschlusskonzert ist der „Admonter Lautenherbst“ einer breiten Öffentlichkeit kostenlos zugänglich. Die Teilnehmer und Teilnehmerinnen kamen natürlich aus Admont, aber auch aus anderen Bundesländern, aus Europäischen Staaten (Deutschland, Schweiz, Frankreich) und sogar aus Japan.
Für das Abschlusskonzert vereinten sich Sänger und Lautenisten in der Stiftskirche zum Ensemble und brachten zusammen mit den DozentInnen u.a das Oratorium „Jonas“ und die Kantate „Pulchra et decora“ von Giacomo Carissimi (1605 bis 1674) sowie die anonyme „Sinfonia antica“ zur glanzvollen Aufführung.
Der Admonter Lautenherbst und das Abschlusskonzert waren dieses Jahr in die sogenannte Steirische Roas, ein steirisches Kulturevent, eingebunden und dadurch einem breiten öffentlichen Publikum zugänglich.

Für die Vorbereitung, Planung und die Realisierung gebührt insbesondere Frau Dr. Karin Schamberger, Mitarbeiterin der Stiftsbibliothek, und Frau Dagmar Fischer–Riedel unsere besonderer Anerkennung. Ihnen ist die wiederholte Durchführung des Admonter Lautenherbstes zu verdanken. Persönlicher Elan, musikalisches und kulturelles Interesse, sowie Fachwissen, gepaart mit immensem, unbezahlbarem Enthusiasmus, machten diesen und die vorherigen Lautenherbste zu unvergesslichen Erlebnissen. Wir alle freuen uns schon auf die nächstjährige Veranstaltung und damit auf die Jubiläumsausgabe zum 10jährigen Bestehen des Admonter Lautenherbstes, die bereits in Planung ist.

Kindergärten und Kinderkrippe

Der Einstieg in den „Arbeitsprozess der offenen Bildungsarbeit" ist im heurigen Kindergartenjahr für alle KBBE ein besonderer Schwerpunkt.

Unter der offenen Arbeit im Kindergarten versteht man einen situationsbedingten, partizipatorischen Ansatz, der es zum Ziel hat, die vorhandene Neugier der Kinder zu fördern. Ähnlich wie in der Reggio-Pädagogik liegt auch der offenen Arbeit die Annahme zugrunde, dass jedem Kind ein eigener, stark ausgeprägter Lernwille innewohnt, der durch freie Entwicklung und individuelle Entfaltung am besten ausgelebt werden kann. Wie schon von Maria Montessori angeregt, soll dem kindlichen Entfaltungsdrang der notwendige Raum gegeben werden. Kinder sind die Motoren ihrer eigenen Entwicklung und wissen als Experten ihrer individuellen Interessen ganz genau, welche Kenntnisse sie wann erlernen, vertiefen und entdecken.

* Gruppenübergreifendes Arbeiten
* Umwandlung der Gruppenräume in Funktionsräume
* Kinder erleben die 4 Freiheiten des Spiels: Was, Wann, Wo, Wie lang
* Außen- und Innenbereich der Kindertagesstätte sind gleichwertig
* Selbstbestimmtes Jausnen
* Ressourcen des Personals stärkenorientiert einsetzen

Quellen:
www.nifbe.de
www.kindergartenpaedagogik.de
https://gemeinden.erzbistum-koeln.de
www.lwl.org

Unterwegs mit Fluffi

Die Ranger des Nationalparks Gesäuse führen mit allen Kindergarten- und Krippenkindern mehrmals im Jahr Projekttage durch. Immer dabei ist „Fluffi" der Flussuferläufer und diesmal auch seine Freundin das Eichhörnchen „Nussi". Spielerisch werden unter Berücksichtigung aller Sinne Naturinhalte vermittelt. So wurden im Oktober Herbstblätter und Eicheln gesammelt, betrachtet, befühlt und mit einem Fallschirmtuch wie vom Herbstwind durch die Luft gewirbelt. Alle Gruppen sind schon gespannt was uns „Fluffi" nach seinem Winterurlaub im Süden im Frühling wieder zeigen wird.

Erdäpfelernte bei Familie Voitlbauer

Unsere Kindergartenkinder von Weng durften im Herbst einer Einladung der Familie Voitlbauer folgen und tatkräftig bei der Erdäpfelernte im Garten von Dorians Eltern mithelfen. Mit vereinten Kräften wurden Erdäpfel, Karotten und Bohnen geerntet. Die Kinder waren sehr eifrig bei der Arbeit und so manches „Naturkunstwerk" kam aus der Erde. Ebenso mussten wir ganz viele Regenwürmer retten und ihnen ein sicheres Zuhause suchen.

Anschließend bewunderten die Kinder den Stall, Kühe, Kälber und Maschinen. Dorians Mama hatte für uns alle eine Erdäpfelsuppe und einen Kuchen gespendet. Ein herzliches Dankeschön für die schöne und gelungene Exkursion.

Lichterfest für die Kinder zu Sankt Martin – Ein Zauber von Licht und Dunkelheit!

Bei Markus Steinhöfler möchten wir uns für das Einstudieren des Flötenstückes recht herzlich bedanken!

Weitere Berichte und Fotos aus allen Kinderbetreuungseinrichtungen:
www.kindergarten-admont.at

Volksschule Admont

28 Taferlklassler haben sich nach der Aufregung der ersten Tage schon sehr gut eingelebt.
Unterstützt werden sie von den 4. Klässlern, die ihre „Buddys“ sind. Heuer besuchen 112 Kinder die 8 Klassen der Volksschule. Die an die Volksschule angeschlossene Nachmittagsbetreuung umfasst 2 Gruppen und wird schulartenübergreifend (Volksschule und Mittelschule) geführt. Nach der Sommerschule (14 Tage vor Schulanfang) fiel für die teilnehmenden SchülerInnen der Einstieg in den Schulalltag viel leichter.

Weitere Schwerpunkte sind „Interessen- und Begabtenförderung in Mathematik“, die Verbindliche Übung „Digi Fit“ für die Digitale Grundbildung, die Kooperation mit dem Nationalpark Gesäuse als Nationalparkschule und die Stärkung der sozialen Kompetenzen mit der Wahl der „Helden des Monats“.

„Stromwächter“

Der positive Effekt auf den Klimaschutz und die Nachhaltigkeit, der durch das Energiesparen in der Schule entsteht, ist kein kleiner. Immerhin verbringen Schüler und Lehrkräfte um die 70 bis 80 Prozent ihrer Zeit in den Klassenräumen – das bedeutet: ständig brennendes Licht und somit auch ein hoher Stromverbrauch. **Auch wir leisten unseren Beitrag!** Jede Klasse hat einen „Stromwächter“, der fürs Strom- und Energiesparen in der Schule verantwortlich ist!!! Unsere Kleinen nehmen diese Aufgabe sehr ernst und sind abwechselnd eine Woche lang entsprechend mit Signaljacke und Kapperl gekleidet.

Elternhaltestellen

Wir alle wollen für unsere Kinder einen sicheren Schulweg. Aus diesem Grund

haben wir in der unmittelbaren Umgebung der Volksschule drei Elternhaltestellen eingerichtet: **Penny Markt, „Alte Post“ und „Moarhof“**. Diese Elternhaltestellen sind mit entsprechenden Tafeln gekennzeichnet. Ziel dieses Projektes ist, dass die Kinder wieder regelmäßig den Schulweg eigenständig zu Fuß zurücklegen und die "Elterntaxis" vor der Schule vermieden werden. Wir haben gemeinsam auf diese Wege und Straßen die Fußabtritte aufgemalt. Abgesehen davon, dass diese Alltagsbewegung einen wichtigen Beitrag zur Fitness der Kinder leistet, gewinnen Kinder dadurch auch die nötige Erfahrung im Straßenverkehr. Eigenständige Erfahrungen als FußgängerInnen sind wesentlich, um Kinder zu kompetenten und sicheren VerkehrsteilnehmerInnen zu machen.
Auch bei den Pensionisten- und Senioren-Weihnachtsfeiern sind wir mit Theaterstücken und Beiträgen dabei.

Weitere Berichte und Fotos: www.vsadmont.at

Volksschule Hall

Herzlich Willkommen im neuen Schuljahr!

Wir freuen uns, dass wir heuer 15 TafelklasslerInnen in der „Eulenklasse“ begrüßen dürfen. In diesem Schuljahr liegt unser Fokus auf Nachhaltigkeit und bewusstem Umgang mit unserer Mutter Erde. Das ganze Jahr werden Workshops für die Kinder sowie für die PädagogInnen vom AWV Liezen an der Schule abgehalten. Beim ersten Workshop dreht sich alles um „Mülltrennung und die Entstehung der Erde“.

Nationalpark Gesäuse

Auch in diesem Schuljahr besuchen wir wieder regelmäßig die Nationalpark-Ranger. Die SchülerInnen verbringen mehrere Vormittage im Nationalpark und lernen spannende Dinge über die Tiere und die Natur im Jahreslauf.

Erntedankfest

Das diesjährige Erntedankfest gestalteten die Kinder der unverbindlichen Übung Kreativwerkstatt wieder mit Liedern mit. Im Vorfeld haben die Kinder der 1. und 3. Klasse Erntedankbüscherl gebunden, welche an die Mitfeiernden ausgeteilt wurden. Es war ein wunderbares Fest und wir freuen uns schon wieder auf nächstes Jahr.

Räumungsübung

Zu Schulbeginn übte die FF Hall mit den Kindern und Lehrpersonen, wie man sich im Ernstfall richtig verhält, wo die Fluchtwege sind und wie man mittels Rutsche aus dem 1. Stock gerettet wird. Danke an die Herren der FF Hall für ihre Zeit und ihren so wichtigen Einsatz!

Radfahrprüfung

Wir gratulieren allen SchülerInnen zur bestandenen freiwilligen Radfahrprüfung und wünschen ihnen viele schöne und vor allem unfallfreie Fahrten!

Vorschau & herzliche Einladung

zu unserem Weihnachtstheater mit Bilderausstellung am 14. 12. 2022 um 18:00 Uhr im Kindergartenturnsaal Hall.
Die freiwilligen Spenden für die Bilderausstellung werden wieder den Clini-Clowns überwiesen. Wir freuen uns auf zahlreiche Zuschauer!

Weitere Berichte und Fotos: www.vs-hall.at

Elternverein

Der Elternverein organisiert und unterstützt Projekte zur Förderung unserer Kinder und richtet Schulveranstaltungen zum Miteinander im Schulalltag aus.

Die gemeinsamen Aktivitäten sollen die SchülerInnen sowie die Schule unterstützen und eine gute Gemeinschaft zwischen Kindern, Eltern und Lehrern bilden.

Unsere Ziele:

- Vernetzung zwischen Schule und Eltern
- Unterstützung bei Schulaktivitäten
- Beihilfen an bedürftige Schüler weitergeben
- Betriebe als Sponsoren gewinnen
- Im Rahmen von Veranstaltungen Einnahmen erzielen

Rückblick 2021/2022

- Durchführung des Sportfestes
- Organisieren des Native Speakers (Englischprojekt)
- Pausenspielzeug
- Schultütenaktion in der 1. Klasse
- Sponsoring für Bus im Zuge des Nationalparkausfluges

Geplante Aktionen für das kommende Schuljahr

- kulinarische Verpflegung beim Weihnachtskonzert
- Tanzabschluss
- Mitgestalten des Adventsingens
- Nikolausaktion in der Volksschule
- Organisieren der Kerzen für die Adventkränze
- Durchführung des Sportfestes

Wir bedanken uns bei unseren Freunden, Firmen und Gönnern für die tatkräftige Unterstützung: Öko Zauner Transporte Pettenbach, Unimarkt und Gudrun Brandmüller

Heuer starteten sechs neue Schulkinder an der Volksschule Weng. Wir wünschen Samuel Koszusko, Andreas Schöffauer, Leon Stoll, Marlena Käfer, Florian Johann Maierhofer und Levinio Sittenthaler alles Gute und viel Freude beim Lernen.

Wandertag

Unser erster Wandertag führte uns auf die Grabneralm. Oberhalb der Nebelgrenze konnten wir die warmen Sonnenstrahlen auf der Haut genießen und die herbstlichen Farben der Natur in ihrer ganzen Pracht bestaunen. Die Kinder entdeckten immer wieder Neues auf dem Weg nach oben und waren guter Dinge. An der Alm angekommen genossen wir eine kleine Jause, bevor es dann wieder zurück ins Tal ging.

Erntedank

Beim Erntedankfest, das sich von seiner sonnigen Seite zeigte, umrahmten die Volksschule Weng und der Kindergarten Weng die Feierlichkeiten. Viele Wenger:innen waren in die Kirche gekommen und brachten Gaben für die Kinder. Im Anschluss wurde eine Agape gereicht.

Nationalpark Gesäuse

Kennenlernspiele, Reaktionsspiele und Vertrauensspiele machten den Schüler:innen der ersten und zweiten Schulstufe mit der Rangerin Franziska vom Nationalpark Gesäuse sehr viel Spaß. Weiters bestimmten die Kinder das Alter eines Baumes und erfuhren von den Aufgaben des Nationalparks. Abschließend bauten alle mit Naturmaterialien ein Kunstwerk. Ein wunderschöner Vormittag, der viel zu schnell verging! Wie man Aufgaben miteinander lösen kann erfuhren die Schüler:innen der dritten und vierten Schulstufe vom Ranger Raitsch vom Nationalpark Gesäuse. Der Vormittag war für alle Kinder ein großer Erfolg, denn nach den anfänglichen „Alleingängen“ schafften es zum Schluss alle, aufeinander Rücksicht zu nehmen und den anderen Kindern Hilfestellungen anzubieten.

Kann man Mehlwürmer essen??

Den Beweis traten die Schüler:innen der VS Weng an, als Diana ein Sack voller speziell für den menschlichen Verzehr gezüchteter, gefriergetrockneter Mehlwürmer in die Schule mitnahm. Nach anfänglichen „Wäääähs“ und „Iiiiihs“ gab es trotzdem einige Mutige, die den Beweis antraten und plötzlich trauten sich die anderen auch, das sonderbare Knusperli zu kosten.

Weitere Berichte und Fotos: www.vs-weng.com

Mittelschule Admont startete MINT-Schulversuch

Die Mittelschule Admont ist eine von zehn steirischen Mittelschulen, welche zum ersten Mal mit dem MINT-Schulversuch in dieses Schuljahr startete. MINT steht für Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik.

Die Schülerinnen und Schüler der 1b-Klasse erleben im Schulversuch MINT im Verlauf der nächsten vier Schuljahre die unterschiedlichen MINT-Bereiche praxisnah und projektorientiert. Ab der ersten Klasse haben sie den Unterrichtsgegenstand „MINT“ (mit eigenem Lehrplan). Wissenschaftliches Arbeiten in Kooperation mit projektorientiertem und forschendem Lernen steht im Vordergrund. Das Herstellen von Anwendungs- und Alltagsbezügen zu MINT, das Stärken handwerklich-technischer Fähigkeiten verfolgen auch das Ziel, den Mädchenanteil in MINT-Berufen zu erhöhen und den Fachkräftemangel zu verringern. Noch in diesem Semester werden wir diesen fächerübergreifenden Unterricht mit Hilfe von Experten, die mit Workshops an die Schule kommen werden und auch mit Besuchen in externen Einrichtungen, wie z.B. der Montan Uni in Leoben, vertiefen.

Berufsorientierung

Um die SchülerInnen für ihre spätere Berufswahl bzw. Weiterbildung zu unterstützen bzw. vorzubereiten, werden in den 3. und 4. Klassen besondere Aktivitäten gesetzt. Neben Bewerbungstrainings gibt es auch die Kooperation mit verschiedenen, regionalen Betrieben, weiterführenden Schulen und externen Beratungseinrichtungen. Bei den berufspraktischen Tagen (07. – 11. 11.2022) konnten die SchülerInnen in einzelnen Berufen schon Erfahrungen sammeln. Es ist uns sehr wichtig, dass sie individuelle Fähigkeiten und Stärken entdecken können und auch lernen, selbstbewusst aufzutreten. Die SchülerInnen der 4. Klassen haben im Schuljahr 2022/23 die Möglichkeit, im Rahmen der Kooperation mit der Admonter Holzindustrie AG, sich mit Holz und Technik auseinanderzusetzen.

Betriebsbesichtigung bei der Admonter Holzinduistrie AG

Forschertag der ersten Klassen mit dem Nationalpark

Bewegung und Sport

Neben den regulären Sportstunden und der bestehenden Schülerliga wird auch weiterhin in unverbindlichen Übungen Tischtennis und Volleyball angeboten. Ortsansässige Vereine bringen ihr Knowhow interessant und abwechslungsreich in die Sportangebote ein.

Digitale Grundbildung

Vorbereitet von der Volksschule mit „Digi Fit“ werden die digitalen Grundbildungsstunden mit zusätzlichen Angeboten, wie Textverarbeitung, Robotik und Programmieren verstärkt. Aber auch die Stärkung der sozialen Kompetenzen ist uns besonders wichtig. Durch regelmäßige Besprechungen der Direktorin mit den Klassensprechern und eigenen sozialen Lernstunden der Klassen wird am wertschätzenden Umgang miteinander, gegenseitigem Helfen, an der Ordnung in der Schule etc. gearbeitet. In 5 Modulen wird die Ausbildung vom „Kiddy Ranger“ in der Volksschule zum „Junior Ranger“ in der Mittelschule in Kooperation mit dem Nationalpark weitergeführt.

Weitere Berichte und Fotos: www.nmsadmont.at

Neues aus der Freizeitbetreuung

Gut erholt von den Sommerferien konnten wir es kaum erwarten, in das neue Schuljahr zu starten.

Nachdem sich die Kinder und Jugendlichen wieder an den Ablauf der Freizeitbetreuung gewöhnt und sich eingelebt hatten, starteten wir mit Themenwochen. Jede Woche wird ein neues Thema mit den Kindern behandelt und dazu werden Angebote in den jeweiligen Schwerpunkten gesetzt. Auch heuer legen wir viel Wert auf Bewegungs- und Gesundheitsförderung. Der täglichen Bewegung an der frischen Luft steht fast nichts im Wege. Die Kinder kommen nach dem Unterrichtsschluss zu uns in die Freizeitbetreuung. In der Gruppe wird dann gemeinsam das Mittagsessen eingenommen. Dieses wird von der Stiftsküche Admont gekocht und besteht aus drei Gängen. Die Kinder haben die Möglichkeit, ihr Mittagsessen selbst auszuwählen. Nach dem Essen setzen wir Freizeitangebote, aber auch das freie Spiel kommt nicht zu kurz. Sobald die letzten Kinder von der Schule kommen und gegessen haben, findet auch schon die 50-minütige Lernstunde statt, die von einer Lehrkraft der Volksschule bzw. Mittelschule geführt wird. Sind die Hausübungen erledigt, geht es für die Kinder wieder zurück in die Freizeitbetreuung. Nach einer kurzen Stärkung, geht es meistens wieder raus auf den Schulhof. Sollte das Wetter einmal nicht mitspielen, haben wir die Möglichkeit, den Turnsaal zu nutzen. Ebenso gehen wir immer wieder in die Bücherei. Den Kindern wird auch die Möglichkeit geboten, sich kreativ auszuleben. Papier, Farben, Kleber und Co. sind frei zugängig und können ständig genutzt werden. Bis 17:00 Uhr kann unsere Betreuung in Anspruch genommen werden.

Passend zur Jahreszeit bereiten wir uns auf Weihnachten vor. Die Räume und Fenster wurden angemessen dekoriert. Vor der Lernstunde setzen wir uns gemütlich im Gruppenraum zusammen, zünden die Kerze vom Adventkranz an und lesen ein kurzes Gedicht vor.

Freizeitbetreuung
Schulstraße 300,
8911 Admont
Mobil: 0676 / 849 202 214
fb.admont@wiki.at
persönliche Erreichbarkeit:
Montag – Freitag von
11:00 bis 17:00 Uhr

Basteltipp: **Man benötigt einen Kiefernzapfen, einen Korken, eine Heißklebepistole und grüne Farbe. Der Zapfen wird grün angemalt bzw. besprüht. Wenn er trocken ist, wird er mit Hilfe der Heißklebepistole auf den Korken geklebt. Wenn man möchte, kann man den Baum mit einem Stern schmücken und bunte Perlen als Kugeln verwenden. Fertig ist der eigene, kleine Christbaum.**

Land- und Forstwirtschaftliche Fachschule Grabnerhof

Was gibt`s Neues am Grabnerhof?

Mit 62 Schülerinnen und Schülern in den 1. und je 39 in den 2. und 3. Klassen ist der Grabnerhof wieder bestens ausgelastet. Mehr Schüler bedeuten auch mehr Arbeitsplätze. So haben wir heuer erstmals die 50- er Grenze bei den Bediensteten überschritten und beschäftigen heuer auch erstmals 3 Lehrlinge (Köchin, Mechaniker, Landwirtschaft).
Im Bereich der schulischen Ausbildung bringt das Schuljahr 22/23 ebenfalls eine Neuerung. Zusätzlich zu den Facharbeiterabschlüssen in den Bereichen Landwirtschaft und Forstwirtschaft kann seit heuer auch die Ausbildung zum Facharbeiter mit Schwerpunkt Alpung und Behirtung gewählt werden, wozu sich heuer 6 Mädchen und 15 Burschen entschlossen haben. Mit zusätzlichen Einheiten in Theorie und Praxis, darunter beispielsweise den Herdenschutz oder auch das Üben des Almausschanks im nächsten Juni bei unserer Almkäserei, wollen wir unsere Absolventinnen und Absolventen fit für die neuen Herausforderungen der Almwirtschaft machen.
Auch baulich tut sich wieder einiges. Ende Oktober konnten wir unser Verarbeitungszentrum fertigstellen. In diesem Gebäude finden sich nun der fertiggestellte Schlachtraum, der Hofladen und die neue Käserei. Mit 5 Reiferäumen, 3 davon mit spezieller Temperatur- und Luftfeuchtigkeitsregelung und neuer Technik im Bereich der Erzeugung (computergesteuerter Käsekessel, etc.) können wir nun eine beachtliche Palette an Kuh- und Ziegenmilchprodukten abdecken.
Diese Produktvielfalt schätzen wir sowohl

in der Internatsverpflegung, wo unsere Küche täglich mindestens 170 Personen (Schüler und Bedienstete) zu versorgen hat, sowie auch als Angebot für unsere Kunden im Hofladen. Doch damit ist es noch nicht getan. So der Wettergott und die befassten Firmen mitspielen, wollen wir bis Weihnachten noch 5 weitere Projekte verwirklichen. Wir sind gerade dabei, einen Teil unserer Hoffläche sowie die Parkplätze für den Hofladen zu asphaltieren. Beim Stallkomplex entsteht ein neuer Mastschweinestall und auf der Alm suchen wir nach Wasserersatz für eine versiegte Quelle. Weiters sollen noch die Dächer auf der Grabneralm und beim Verarbeitungsgebäude erneuert werden. Größtenteils werden diese Arbeiten von heimischen Firmen erledigt. Somit profitieren nicht nur wir, sondern die ganze Region von unseren Bautätigkeiten.
In diesem Zusammenhang möchte ich mich bei allen beteiligten Personen und Institutionen, beginnend beim Land Steiermark und den für uns zuständigen Ämtern, der Gemeinde, den bauausführenden Firmen mit ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie bei der Planung und Bauaufsicht sehr herzlich für ihre Unterstützung bedanken.

Unsere Neuerungen zeigen wir natürlich auch gerne her. Wir freuen uns auf zahlreichen Besuch im Hofladen, bei Seminaren oder beim Hoffest im Frühjahr!

Alpiner Rettungsdienst Gesäuse

Im Jahr 2022 galt es für den Alpinen Rettungsdienst Gesäuse bisher wieder über 50 Einsätze im alpinen Gelände abzuhandeln.

Ein Großteil dieser Bergunfälle ging für die Verunfallten eher glimpflich aus, teilweise gab es aber auch schwere Verletzungen. Leider waren wir auch heuer an der Totbergung zweier Bergsteiger beteiligt. Auffällig ist auch, dass wir heuer zu gleich zwei Forstunfällen gerufen wurden und bei der Versorgung der Forstarbeiter beteiligt waren. Neben den Einsätzen

Einsatzübung mit der FF Johnsbach

haben wir auch wieder ein abwechslungsreiches Programm an Übungen absolviert. Einer der Höhepunkte war sicherlich die gemeinsame Übung mit der Freiwilligen Feuerwehr Johnsbach, bei der ein Unfall mit zwei Fahrzeugen simuliert wurde und wir die Verletzten mittels einer Seilbahn (Dyneema-Schrägaufzug) zu bergen hatten. Wir bedanken uns bei der Feuerwehr Johnsbach für die perfekte Vorbereitung der Übung und die gute Zusammenarbeit.

Im September konnten wir unser 125-Jahre-Jubiläum im Rahmen einer gut besuchten Festveranstaltung im Volkshaus Admont begehen, bei der wir auch unsere neueste Publikation präsentieren durften. Unser neues Buch „Moderne Zeiten im Gesäuse“ ist seit Kurzem im regionalen Handel (Café Stockhammer, ADEG Zimmermann, Buchhandlung Wallig, Pörl Sport Shop), beim Tourismusverband und bei jedem Bergretter der Ortsstelle Admont zum Preis von € 25,- erhältlich. Das Buch eignet sich auch bestens als Weihnachtsgeschenk, der Erlös kommt zur Gänze dem Alpinen Rettungsdienst Gesäuse zugute.

Auch personell hat sich einiges getan. Florian Fröis und Patrik Brazda haben ihre mehrjährige Ausbildung zum Bergretter erfolgreich abgeschlossen, wozu wir herzlich gratulieren. Erfreulicherweise konnten wir wieder zwei neue Mitglieder gewinnen, die als Anwärter in den Alpinen Rettungsdienst Gesäuse aufgenommen wurden. Astrid Wieser und Alexander Gasteiner werden die Reihen unserer jungen Garde verstärken, worüber wir uns sehr freuen.

Unser Ausbildungsleiter Sebastian Kren wurde als erster steirischer Bergretter hauptamtlich bei der Bergrettung Steiermark angestellt und wird zukünftig den Fachbereich „Ausbildung und Einsatz“ übernehmen. Wir wünschen Sebastian auf diesem Wege alles Gute für diese herausfordernde und spannende Aufgabe!

Alle Berichte und Fotos: https://bergrettung-admont.jimdo.com

Freiwillige Feuerwehr und Rettungsabteilung Admont

Bieranstich beim Fetzenmarkt

Fetzenmarkt

Wir möchten uns auf diesem Wege bei allen Bewohner:innen der Marktgemeinde Admont für die großzügigen Geld- und Sachspenden, bei allen Helfer:innen, die uns beim Auf- und Abbau während des Zeltfestbetriebes und dem Fetzenmarkt-Verkauf so tatkräftig unterstützt haben und auch bei allen Gönner:innen, die uns auf andere Weise beigestanden sind, aufrichtig bedanken. Der größte Dank gilt natürlich ALLEN Besucher:innen, für drei großartige und unvergessliche Tage.

Ausbildung, Leistungsprüfung und Bewerbe

Nach wochenlanger intensiver Vorbereitung konnten Veronique Streicher und Dominik Steiner, gemeinsam mit den Kamerad:innen des Abschnitts Admont ihr Können bei der Abnahme der praktischen Grundausbildung am 08. 10. 2022 bei der FF Ardning unter Beweis stellen. Sie sind ab sofort für etwaige Einsätze bestens gerüstet und es stehen ihnen sämtliche Weiterbildungsmöglichkeiten in der Feuerwehr- und Zivilschutzschule in Lebring offen. Julian Butter, Julian Danklmayer, Fabian Maindl und Johannes Scheiblehner stellten sich am 22. 10. 2022 der Herausforderung der Atemschutzleistungsprüfung in Bronze und konnten diese mit Bravour meistern. Weiters konnte Kameradin Ines Kössler am 28. 10. 2022 das Funkleistungsabzeichen in Bronze erringen.

Friedenslicht

In gewohnter Tradition führt die Feuerwehrjugend auch heuer die Friedenslichtaktion durch. Das Friedenslicht kann am 24. 12. zwischen 08:00 Uhr und 12:00 Uhr im Rüsthaus Admont abgeholt werden. Der Erlös kommt wie immer der STEIRISCHEN KINDERKREBSHILFE zugute.

Zivildienst

Für 2023 suchen wir noch junge Burschen, die ihren Zivildienst in unserer Organisation verrichten möchten.

Einrückungstermine sind:

* **1. 4. 2023**,
* **1. 8. 2023** und
* **1. 10. 2023**

Interessierte melden sich bitte ehestmöglich nach der Musterung bzw. spätestens 4 Monate vor dem gewünschten Einrückungstermin unter: **kdo.001@bfvli.steiermark.at oder 03613/2144.**

Atemschutzleistungsprüfung

Alle Berichte und Fotos: www.feuerwehr-admont.at

Freiwillige Feuerwehr Hall

stehend: ABI Roland Rohrer, BI d. F. Günter Wölger, OLM d. F. Jörg Siedler, LM d.S Florian Kleewein, OBI Rudolf Kleewein, OLM Ronald Berger, HBI a. D. Herbert Siedler; **knieend:** HFM Matthias Wifling, HFM Angela Rohrer, OBM Roman Wilfing

FF-Hall absolviert die Branddienstleistungsprüfung (BDLP) des Landes Burgenland in GOLD

Unter Aufsicht der strengen Bewerter BR Adolf Lehner, ABI Peter Putz, OBI Thomas Steiner und ABI Wolfgang Oberndorfer (Bezirksfeuerwehrkommando Oberwart) stellten sich 9 Mann und eine Frau den schwierigen Szenarien.

Durch Losentscheid mussten von vier möglichen Einsatzszenarien, von der Gruppe 1 ein Wohnhausbrand mit eingeschlossener Person und von der Gruppe 2 ein Werkstattbrand abgearbeitet werden. Beide Gruppen bekamen aus einem Fragenkatalog mit 60 Fragen, je drei pro Mann zur Beantwortung. Drei Geräte, vom Prüfer festgelegt, mussten bei geschlossenem Fahrzeug gezeigt werden. Bei der Gerätekunde darf man nur eine Handbreite daneben liegen.

Gruppe 1 hatte die Aufgabe eine eingeschlossene Person mittels Steckleiter vom Balkon zu befreien und eine Löschleitung für den nachfolgenden ATS-Trupp (Atemschutztrupp) vorzubereiten.

Gruppe 2 war für die Brandbekämpfung mit Innenangriff durch den ATS-Trupp zuständig und musste auch die Brandausbreitung auf das Nachbarobjekt verhindern. Die Anfahrt zum Einsatzort

wird hier ebenso simuliert, wie auch das Einrücken in das Rüsthaus. Gruppenkommandant, Maschinist und Melder sind in der Stufe Gold fix gesetzt. Die restlichen Positionen werden ausgelost. 3 aktive Atemschutzgeräteträger müssen sich in der Gruppe befinden. Beide Gruppen haben innerhalb der Sollzeit ihre Szenarien abgearbeitet und somit die Stufe Gold der Branddienstleistungsprüfung Burgenland erfolgreich absolviert.

Unter den zahlreichen Zuschauern befanden sich auch Bürgermeister Christian Haider, HBI Herbert Peer und eine Abordnung der Feuerwehr Sankt Gallen.

ABI Roland Rohrer bedankte sich bei BI d. F. Günter Wölger für die Vorbereitung und das Üben mit der Mannschaft. Einen großen Dank sprach er auch dem Bewerterteam für das faire Bewerten und für das Inkaufnehmen der weiten Anreise aus. Bürgermeister Christian Haider hielt in seinen Grußworten fest, dass er stolz sei, eine so gut ausgebildete Feuerwehr in seiner Gemeinde zu haben. Abschließend lud ABI Roland Rohrer zu einem gemütlichen Beisammensein ins Gasthaus Pirafelner.

Ankündigung:

Das Friedenslicht kann heuer wieder am 24. 12. von 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr im Rüsthaus Hall abgeholt werden.

Follow us On

freiwilligefeuerwehrhall | Freiwillige Feuerwehr Hall

Alle Berichte und Fotos: www.ff-hall.at

Freiwillige Feuerwehr Johnsbach

Albtraum Verkehrsunfall im unwegsamen Gelände - Technische Übung der Freiwilligen Feuerwehr Johnsbach und des Alpinen Rettungsdienstes Gesäuse

Wenn Unfälle in schwierigem Gelände passieren, ist oft eine Zusammenarbeit der verschiedenen Rettungskräfte gefordert. Am Freitag den 7. 10. wurde ein solches Szenario in Johnsbach im Gesäuse beübt. Als Unfallsituation wurde ein Verkehrsunfall auf einer Forststraße nachgestellt, bei dem zwei beteiligte Fahrzeuge von der Fahrbahn abgekommen waren. Nach der Alarmierung rückte die Feuerwehr Johnsbach mit dem Löschfahrzeug, dem Kleinrüstfahrzeug und einem Kleinbus, besetzt mit insgesamt 18 Mann zur Unfallstelle aus. Eines der Unfallfahrzeuge hatte sich überschlagen und war nach 50 Metern in einem Bachbett zum Stillstand gekommen. Aufgrund des steilen, unwegsamen Geländes wurde umgehend der Alpine Rettungsdienst Gesäuse angefordert. Zwei Insassen waren eingeklemmt und mussten von der Feuerwehr mit hydraulischer Rettungsschere und Spreizer befreit werden. Die Verletzten wurden von Bergrettungssanitätern medizinisch versorgt und in der Titan-Gebirgstrage mit Vakuummatratze und Bergesack für die weitere Bergung vorbereitet. Über den Graben wurde ein aufwendiges Seilbahnsystem aufgebaut mit dem die Verletzten schonend bis zur Forststraße transportiert wurden.

Freiwillige Feuerwehr Weng

Großeinsatz in Weng

Zu einem sehr herausfordernden Brandeinsatz wurden wir in den frühen Nachmittagsstunden des 7. 10. alarmiert. Beim Eintreffen stand der Dachstuhl eines Einfamilienwohnhauses bereits in Vollbrand, weshalb weitere Feuerwehren zur Unterstützung angefordert werden mussten. Die rund 130 eingesetzten Feuerwehrkräfte waren bis in die späten Abendstunden im Einsatz. An dieser Stelle möchten wir uns für die gute Zusammenarbeit bei allen eingesetzten Einsatzkräften und auch bei allen Anrainern, die die Kameraden mit Speisen und Getränken während des Einsatzes versorgten, sehr herzlich bedanken.

"Feiermonat" Juli

Am 16. und 17. 7. fand unser traditionelles Steirerfest im Rüsthaus statt. Höhepunkt des Festwochenendes war die Feldmesse mit der Segnung unseres neuen Mannschaftstransportfahrzeuges mit Allrad (kurz MTF-A) sowie der anschließende Frühschoppen am Sonntag. Bei herrlichem Wetter konnten wir zu dieser Feierstunde neben den Ehrendienstgraden und zahlreichen Kameradinnen und Kameraden auch viele Ehrengäste, darunter Bürgermeister Christian Haider begrüßen. Der Gottesdienst mit Fahrzeugsegnung wurde von Pater Gabriel Reiterer O.S.B. gestaltet und von der Feuerwehrmusikkapelle Weng musikalisch umrahmt. Nach der offiziellen Übergabe der Fahrzeugschlüssel durch den Bürgermeister durften wir noch eine ganz besondere Ehrung vornehmen. Als Dank und Anerkennung seiner Leistungen für die Freiwillige Feuerwehr Weng wurde HLM Johann Prantl zum Ehrenhauptlöschmeister ernannt und konnten die anwesenden Ehrengäste die Ehrenurkunde überreichen. An dieser Stelle gratulieren wir **EHLM Johann Prantl** nochmals recht herzlich und bedanken uns für seinen Einsatz sowie seine Unterstützung. Am 30. 7. läuteten für unsere Kameraden **FM Christina Steinhauser** und **FM Alexander Rappl** die Hochzeitsglocken. Wir gratulieren auf diesem Wege nochmals sehr herzlich und wünschen für die gemeinsame Zukunft das Allerbeste.

Neuaufnahmen und Bewerbe

Die Kameraden **PFM Sebastian Aster-Egger** und **PFM Philipp Götzenbrugger** konnten im Oktober die Grundausbildung in Ardning erfolgreich abschließen und treten in den Aktivstand. Natürlich wurde auch für Bewerbsteilnahmen wieder fleißig geübt und so konnten **FM Fabian Berger**, **OFM Niklas Kniewasser**, **LM d.F. Mario Lattacher** und **OFM Marcel Strohmeier** das Funkleistungsabzeichen Bronze (FULA-B) erringen und die Kameraden **LM d.F. Tobias Gruber**, **LM Michael Berger**, **LM d.F. Mario Lattacher** und **HFM Stefan Leitner** die Atemschutzleistungsprüfung (ASLP) erfolgreich absolvieren.

Friedenslichtaktion

Abschließend möchten wir Sie wieder zu unserer Friedenslichtaktion einladen. Das Friedenslicht wird wieder im Rüsthaus Weng und im Sportheim Gstatterboden zum Abholen bereitgestellt – unsere Türen sind am 24. 12. ab 8:00 Uhr für Sie geöffnet. Sollte Ihrerseits eine persönliche Abholung nicht möglich sein, so ersuchen wir um rechtzeitige Kontaktaufnahme bis spätestens 11:00 Uhr unter 0664 / 260 62 65 damit wir das Friedenslicht noch am Vormittag zu Ihnen bringen können.

Alle Berichte und Fotos: feuerwehr.weng.at

ENNSTAL
Bauen. Wohnen. Vertrauen.

Ein Unternehmen der wohnbaugruppe.at

VERKAUF • BEWERTUNG
VERMIETUNG • BERATUNG
IMMOBILIENSUCHE

Raiffeisen Immobilien

WIR VERKAUFEN
IHRE IMMOBILIE.
PERSÖNLICH.

Klaus Schrottshammer
Immobilienfachberater

ICH BIN KEIN ROBOTER

0664 62 75 730
raiffeisen-immobilien.at

PÖRL SPORT ADMONT
www.poerl-sport-shop.at
8911 Admont | Hall 246 | Tel.: 03613/21521

Frohe Weihnachten
und ein gutes Sportjahr wünscht das
Team von Pörl-Sport Admont

SKISERVICE!

g'führig is da Schnee
nur mit'm best'n Service
vom Pörl

Schenke mehr als nur Sport
GUTSCHEINE
von Pörl Sport Admont

Gutschein
1 Sporttextil deiner Wahl
-20% *Rabatt*

GF Casting Solutions Altenmarkt –
Lösungsanbieter für Gussteile und additive Fertigung

Starte deine Berufslaufbahn beim technologisch wegweisenden Hersteller von Druckgusslösungen!

Du bist HTL-AbsolventIn und begeisterst dich für Zukunftstechnologien und Nachhaltigkeit?
Perfekt! Wir bieten dir ein abwechslungsreiches **Traineeprogramm** und legen so gemeinsam den Grundstein für deine Zukunft bei GF Casting Solutions am Standort Altenmarkt.

Das Programm wird individuell auf dich und deine Fähigkeiten zugeschnitten und hilft dir, in rund 10 bis 12 Monaten Einblicke in die wesentlichsten Bereiche unseres Unternehmens zu gewinnen.

Du sammelst wertvolle Berufserfahrungen, bringst dein Wissen und deine Ideen ein und übernimmst bereits eigene kleine Projekte.

Leidenschaft für die Automobilindustrie, Eigeninitiative und **Teamwork** zählen für uns mitunter zu den wichtigsten Voraussetzungen!

Nutze auch du – wie schon mehrere unserer erfolgreichen Fach- und Führungskräfte – diese Top-Chance für junge TechnikerInnen mit Potenzial!

Deine Vorteile:

- exzellente fachliche Unterstützung & individuelle Weiterbildungsmöglichkeiten
- abwechslungsreiches Aufgabengebiet
- faire Bezahlung & Benefits
- vielseitige Jobmöglichkeiten in Technik und Produktion mit tollen Entwicklungs- und Karrierechancen
- modernstes Arbeitsumfeld

Wir freuen uns auf ein Gespräch!

GF Casting Solutions Altenmarkt GmbH & Co KG
+43 (0) 3632 335 550
8934 Altenmarkt, Essling 41
myjob.altenmarkt@georgfischer.com
www.georgfischer.com/karriere

XeisVital 2.0

Inmitten der schönen Gesäusekulisse gibt es uns bereits seit 7 Jahren.

Was zeichnet uns aus? Eine freundliche, familiäre Atmosphäre und ein Ambiente zum Wohlfühlen, kombiniert mit einer Vielzahl an Trainingsmöglichkeiten unter fachkundiger Beratung. Jetzt haben wir unser Studio vergrößert und mit modernen Kraftgeräten ausgestattet.

Neu sind auch unsere erweiterten Öffnungszeiten. Täglich von 06:00 Uhr bis 22:00 Uhr durchgehend kommst du mittels Chipkarte in den neuen Bereich und kannst dein Training unabhängig von den regulären Studio-Öffnungszeiten absolvieren.

Einzigartig und exklusiv im Bezirk Liezen sind unsere 2 SensoPro Trainingsgeräte. Das Training auf dem SensoPro ist das Beste, was du für deine Koordination und Stabilität tun kannst! Der SensoPro eignet sich für Koordinationstraining unter Belastung. Die videobasierten, abwechslungsreichen Trainingsmöglichkeiten sind in die vier Bereiche Fitness, Gesundheit, Rehabilitation und Performance eingeteilt. Nebst dem klassischen Kraft-, Ausdauer- und Beweglichkeitstraining wird mit dem SensoPro die wichtige Fähigkeit Koordination auf ein neues Level gebracht. Einfach in der Anwendung, selbstständig bedienbar und zeitsparend wird der SensoPro von der Rehabilitation bis zum Leistungssport eingesetzt. Unser Ziel ist es, dich mit unserem abwechslungsreichen Angebot immer wieder neu zu motivieren, damit du Spaß und Freude an deinem Training hast.

Das heimische „Geld“: Die Admonter Gutscheine

Die Admonter Gutscheine gibt es bereits seit Jahrzehnten und erfreuen sich größter Beliebtheit. Jedes Jahr ist eine kleine Steigerung des Bezahlens durch die Gutscheine erkennbar. Das freut natürlich den Vorstand des Trägervereins, die Werbegemeinschaft Admont. „Unsere Arbeit der letzten Jahre wird dadurch bestätigt.“ sagt Obfrau Anita Schlögl.

Die Admonter Gutscheine sind ein ideales Geschenk für alle Anlässe wie Geburtstage, Jubiläen, Weihnachten oder andere Feste.

Erwerbbar bei den Admonter Banken, können sie bei allen teilnehmenden Betrieben wieder eingelöst werden. Die aktuelle Liste aller Betriebe sind auf der Homepage www.admontergutschein.at zu finden.

Die Admonter Gutscheine sind wie „Geld“. Nur dass dieses „Geld“ nicht von unserer Region abfließen kann, sondern in der Region bleibt.
Durch ihren Einkauf oder Konsum werden unsere heimischen Betriebe gestärkt.
Sie bilden eine wertvolle, wirtschaftliche Stütze in unserer Region.
Sie schaffen Beschäftigung und bilden Lehrlinge aus, zahlen Steuern an die Gemeinde. Dadurch entsteht ein Kreislauf, von dem wir schlussendlich alle profitieren.
Vor allem in recht unsicheren Zeiten erkennt man doch eine immer stärker werdende Rückbesinnung auf Regionalität, auf die Heimat und auf die Wertschätzung der lokalen Wirtschaft.

Klemens Pirafelner, Schriftführer im Verein „Werbegemeinschaft Admont“

Die Admonter Gutscheine helfen dabei, die Region zu stärken und unser aller Wohlstand zu erhalten.

WGA Admonter Gutschein
Das Geld, das im Ort bleibt.
Eine Initiative der Werbegemeinschaft Admont

Das ideale Geschenk für Weihnachten

Gewinnspiel

Wir verlosen heuer:
3x Admonter Gutscheine im Wert zu je € 100,-
1x Landmarkt Gutschein im Wert von € 50,-

Ausfüllen, Abschnitt abschneiden und abgeben bei: ADEG Zimmermann, Gasthaus Pirafelner, Pörl Sport Shop oder SCHUAH GSCHÄFT Admont.
Die Abgabe ist bis 21.12.2022, 12 Uhr, möglich. Die Ziehung erfolgt am 21.12.2022 abends. Die Gewinner werden telefonisch verständigt.

Name:

Adresse:

Tel.:

Mit der Teilnahme am Gewinnspiel bin ich damit einverstanden, dass im Falle eines Gewinnes mein Name auf der Homepage der „Werbegemeinschaft Admont“ sowie auf deren Sozialen Medien-Konten veröffentlicht wird. Das Gewinnspiel veranstaltet der Verein „Werbegemeinschaft Admont“. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Eine Barablöse ist nicht möglich. Sämtliche personenbezogene Daten werden spätestens 1 Monat nach Gewinnspielende vernichtet.

Advent-Gewinnspiel: 3x € 50,- Essens-Genuss-Gutscheine gewinnen

Der Winter kommt bestimmt wieder. Ein Spaziergang durch unsere malerische Winterlandschaft macht dann am meisten Spaß, wenn dabei die Füße warm bleiben.
Bei uns im SCHUAH GSCHÄFT Admont finden Sie passende, gut gefütterte, wasserdichte Winterschuhe mit rutschhemmender Wintersohle.

Auch heuer gibt es im Advent wieder ein **wöchentliches Gewinnspiel**, an dem jeder Einkauf automatisch teilnimmt. Zu gewinnen gibt es an drei Wochen im Dezember jeweils einen **€ 50,- Essens-Genuss-Gutschein** von einem lokalen Gastro-Betrieb in unserer Region.
Machen Sie mit. Ihre Füße werden sich wohlfühlen und Ihr Gaumen wird sich freuen!

Winterstiefelette von Legero

Anita Schlögl

Foto: GH Pirafelner (c) Stefan Leitner

Admonter

Raumkonzepte aus Naturholz auf Boden Wand & Decke

„Wirtschaft trifft Schule“

Seit mittlerweile 9 Jahren wird dieses Projekt alljährlich zwischen der Admonter Holzindustrie AG und der MS Admont umgesetzt und hat sich mittlerweile zu einem Vorzeigeprojekt weit über die regionale Bezirksgrenze hinaus entwickelt.

Auch heuer sind wieder 10 interessierte technik- und holzaffine SchülerInnen in der Admonter Holzindustrie, um gemeinsam mit den Lehrlingsausbildern für Holz und Technik in die Berufswelt einzutauchen. Sabine Stachl, Personal- und Lehrlingsverantwortliche bei Admonter, kann zu diesem Projekt nur Positives berichten: „Mittlerweile können wir eine ausgezeichnete Erfolgsquote in der jährlichen Lehrlingsaufnahme vorweisen. Insgesamt 6 – 8 Lehrlinge können wir in den technischen und holztechnischen Berufen aufnehmen und darüber freuen wir uns wirklich sehr. Das ist sicher auch dem Projekt mit der MS Admont, unter der Verantwortung von Frau Dir. Silvia Jetz, zu verdanken.“

Die Jugendlichen lernen bereits in der Pflichtschule die Möglichkeiten einer Lehre in der Industrie kennen. Durch die Projekttage haben sie die Chance, intensiven Kontakt mit den Lehrlingsverantwortlichen aufzunehmen und sich so bereits ein Bild vom Unternehmen und den jeweiligen Ausbildungsmöglichkeiten zu machen.

Das Unternehmen stellt das Material für die Werkstücke der SchülerInnen zur Verfügung, die Ergebnisse ihrer Praxisarbeit können dann mit nach Hause genommen werden.

Unsere Lehrlingsausbilder, Roman Zandl und Christian Nistelberger, freuen sich auch wieder über zahlreiche Schnupperansuchen und Bewerbungen der Admonter Jugend.

Nähere Informationen unter: www.admonter.com/admonter-lehrlinge

Das Team von Bäder fürs Leben GmbH wünscht Frohe Weihnachten

von links: Selina Lambrecht, Michael Kaserer, Barbara Maxonus, Sebastian Maxonus, Karin Grasser

Nun leuchten wieder die Weihnachtskerzen
und wecken Freude in allen Herzen.
Ihr lieben Eltern, in diesen Tagen,
was sollen wir singen, was sollen wir sagen?
Wir wollen euch wünschen zum heiligen Feste
vom Schönen das Schönste, vom Guten das Beste!
Wir wollen euch danken für alle Gaben
und wollen euch immer noch lieber haben.

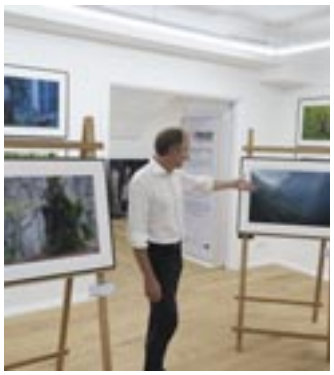
Wir bedanken uns recht herzlich bei unseren Kunden und Partnerbetrieben für die großartige Zusammenarbeit und wünschen eine besinnliche Weihnachtszeit und ein gesundes & glückliches Neues Jahr - euer Bäder fürs Leben Team aus Liezen

bäder fürs leben GmbH

Bäder fürs Leben GmbH
8940 Liezen | Hauptstrasse 16
Tel. 03612/22 999 | info@b-f-l.at
www.baeder-fuers-leben.at

Die neue Galerie FOKUS in Admont

Seit dem Frühsommer des heurigen Jahres gibt es in Admont einen weiteren Standort für das Erlebnis Naturfotografie.



FOKUS - die neue Galerie der Nationalpark Fotoschule ist ein Begegnungsraum für Bild und Wort, für Fotografie und Vortrag. In wechselnden Ausstellungen werden Fotograf:innen und Künstler:innen vorgestellt, deren besonderer Blick auf die Natur als Quelle der Inspiration und Sensibilisierung dienen soll. Die Galerie FOKUS möchte die sinnliche Auseinandersetzung mit Kunst und Natur ermöglichen, inspirieren, aktivieren und gemeinsam mit den Programmen der Nationalpark Fotoschule zu einem tieferen Naturverständnis beitragen. Die Öffnungszeiten sind mit jenen des Infobüros des Nationalparks in Admont gekoppelt, der Eintritt ist selbstverständlich frei und jeder Gast herzlich willkommen. Folgende Ausstellungen werden im kommenden Jahr 2023 gezeigt:

12. 12. 2022 – 28. 1. 2023: Oliver Dum – Mikrokosmos; Eine Schau der Superlative mit unerwarteten Portraits aus dem Reich der Insekten und Spinnentiere.

6. 2. – 18. 3. 2023: Kai Kolodziej – Natur in Serie; Der vielfach international ausgezeichnete Fotokünstler und mehrfache „Naturfotograf des Jahres" zeigt seine besten Arbeiten.

27. 3. – 6. 5. 2023: Karin Rollett-Vlcek & Gerhard Vlcek - Orchideen & Schmetterlinge; Die Schau zeigt die prachtvolle Vielfalt der heimischen Orchideen sowie geflügelte Kostbarkeiten in eindrucksvollen Bildern.

15. 5. – 24. 6. 2023: Hannah Assil – Vogelwelten; Faszinierende Momentaufnahmen aus dem Leben unserer gefiederten Nachbarn, subtil eingefangen von der jungen Naturfotografin und von einem ganz besonderen Zauber.

Galerie FOKUS, A-8911 Admont, Hauptstraße 32

Rückfragen gerne bei:
Martin Hartmann, T:0664-82 52 304 oder
M: m.hartmann@nationalpark-gesaeuse.at

Alpenverein Admont-Gesäuse

Auf ein äußert bewegtes Jahr blickt die ÖAV-Sektion Admont-Gesäuse zurück.

Schon zu Saisonbeginn stand die Instandhaltung des rund 100 km langen Wegenetzes auf der Arbeitsliste. Ein Wege-Schwerpunkt ergab sich im Frühjahr rund um den Dörfelstein, wobei im Rahmen von Projekttagen hier die Burschen und Mädchen des Grabnerhofes, das Stift und die Gemeinde Admont die Arbeiten unterstützten. Hernach erneuerten die Wegmacher die Sicherungsseile am Pitzsteig zum Dörfelstein, am Jägersteig zur Scheiblegger-Hochalm, am Pongratzsteig zum Natterriegel und am Grabnerstein-Jungfernsteig. Insgesamt wurden rund 700 Arbeitsstunden zur Wegerhaltung aufgewendet. Wie jedes Jahr, so stand auch 2022 wieder im Zeichen der Hüttenerhaltung. Während auf der Klinkehütte vergleichsweise „Kleinigkeiten" am Programm standen, waren am Admonterhaus gleich mehrere Investitionen zu tätigen und Großbaustellen abzuarbeiten. Nachdem ein Sturm das Eingangsgeländer wegrissen hatte, wurde ein neuer Hauszugang mit einem Vorpodest aus Gitterrostplatten geschaffen. Das große Problem aber ergab sich im Sommer durch erhebliche Kalamitäten bei der Wasserversorgung, da sich die erst im Vorjahr neu gefasste Quelle als unzureichend erwies. Nachdem die Suche nach weiteren Quellen ergebnislos blieb, wurde vom Grundbesitzer Herbert Wölger die Nutzung des „Törlwirts" als Reservequelle genehmigt. Daraufhin galt es, eine rund 300 Meter lange Leitung zu graben – erneut waren es rund 60 Schüler:innen des Grabnerhofes, die diese Aufgabe per Handarbeit lösten. Neben diesen außerplanmäßigen Tätigkeiten verlief das allgemeine Jahresprogramm sehr erfreulich. Zahlreiche Bergfahrten konnten angehalten werden, besonders aktiv war auch wieder die starke Kinder-, Jugend- und Familiengruppe, wobei das monatliche Kinderklettern im Boulderraum des Alpenvereinszentrums äußerst regen Zulauf verzeichnete. Das absolute Glanzlicht war sodann der am 30. 4. abgehaltene „1. Admonter Kinderkletter-Bewerb" am Gelände des Alpinen Rettungsdienstes Gesäuse. Über 40 ambitionierte Jungkletterartisten beteiligten sich an dieser besonders erfolgreichen Veranstaltung, die am 6. 5. 2023 erneut stattfinden wird. Die AV-Sektion beteiligte sich darüber hinaus aktiv am Steirischen Frühjahrsputz, an der Ferienaktion der Gemeinde und bei der Jahrestagung der Bergsteigerdörfer in Johnsbach. In Zusammenarbeit mit der Bergrettung wurde auch die Opferliste am Bergsteigerfriedhof Johnsbach restauriert und aktualisiert. Erfreulich entwickelte sich im abgelaufenen Jahr auch wieder die Mitgliederzahl, die auf rund 1200 Personen anwuchs – damit ist die ÖAV-Sektion nicht nur der älteste, seit nunmehr 137 Jahren bestehende, sondern auch der mitgliederstärkste Verein in der Gemeinde Admont.

Weitere Infos: www.alpenverein-admont.at und www.facebook.com/AVAdmontGesaeuse

Sanierung der Seilsicherungen

ATV Admont

Der Allgemeine Turnverein Admont hat am 11. 11. seine Jahreshauptversammlung abgehalten.

Die Versammlung fand in Anwesenheit des Vereinsvorstandes und zahlreicher aktiver Mitglieder im Gasthaus Pirafelner statt. Obfrau Elfi Brandl konnte sich persönlich bei Frau Vizebürgermeisterin Mag. Katrin Laubichler bedanken, dass die Marktgemeinde Admont immer ein verlässlicher Ansprechpartner für die Belange des Turnvereines ist. Der ATV Admont setzt sich zur Zeit aus 84 Mitgliedern zusammen. Neben der Gruppe der Schulkinder (Leitung Frau Mag. Judith Sena Martinez) gibt es die Möglichkeit, an der Frauenturngruppe (Leitung Frau Elfi Brandl / Frau Gudrun Hofbauer) und an einer Männerturngruppe (Leitung Herr Anton Hofbauer) aktiv teilzunehmen. Leider ist heuer, bis zum jetzigen Zeitpunkt, noch keine Kindergartengruppe zustande gekommen. Es laufen aber weiterhin intensive Bemühungen seitens der Vereinsführung, um doch noch eine Kleinkindergruppe eröffnen zu können. Das Ziel des Turnvereines ist die allgemeine sportliche Betätigung auf Basis des Breitensports. Daher gibt es in der Saison 2022/23 auch wieder für alle bewegungsbegeisterten Kinder und Erwachsenen aus dem Raum Admont die abwechslungsreichen Turn- und Gymnastikstunden des ATV.

Homepage: https://allgemeiner-turnverein-admont.c.geomix-vereine.com

PVÖ-Admont-Gesäuse

Die Mitglieder des PVÖ-Admont/Gesäuse haben ihren Leitspruch „GEMEINSAM STATT EINSAM" laufend gelebt und in der 2. Jahreshälfte eine Fülle von Aktivitäten umgesetzt.

Die Ausflüge zum Herrenhaus Mendlingtal mit der Holztriftanlage in der herrlichen Naturlandschaft, der Tagesausflug auf die Christl-Alm im Salzburgischen, der Halbtagesausflug nach Pernegg mit Einkehr im GH Ritschi und last but not least, der Tagesausflug zur Weihnachtsausstellung in das Schloss Burgau mit köstlichem Ganlsessen waren wunder- und wanderbare Erlebnisse! Die sportliche Betätigung beim Kegeln und zügigem Wandern wurde durchgehend über die Sommerzeit von vielen Mitgliedern mit Begeisterung praktiziert. Auch gesellige Höhepunkte, wie der Heurigen-Nachmittag im Rahmen des 14-tägi-

gen Pensi-Treffs kamen nicht zu kurz! Beim Preisschnapsen konnten Resi Maxonus und Rauchegger Fritz die Geschenkskörbe für den Sieg entgegennehmen. Den Ausklang des Jahres werden wir am 14. 12., ab 12:00 Uhr, bei unserer traditionellen Vorweihnachtsfeier mit einem gemütlich, besinnlichen Nachmittag beschließen. Nach dem Motto „WER RASTET, DER ROSTET" geht es fast ohne Pause in das neue Jahr und wir haben bereits das Jahresprogramm 2023 für den Druck zusammengestellt. Wir würden uns freuen, wenn neue Mitglieder zu unserer Gemeinschaft stoßen würden! „HERZLICH WILLKOMMEN!"

Weitere Informationen: http://www.pvstmk.at/admont-gesaeuse.html

Kulturverein XeisKult

The Carl Verheyen Band im Volkshaus Admont

Am 31. 10. war es wieder einmal so weit - Carl Verheyen und seine neu formierte Band rockten das Admonter Volkshaus, dass es eine Freude war. Nach einer charmanten Eröffnung durch Singer Songwriterin Bettina Schelker ging es so richtig los. Carl Verheyen, der Ausnahme-Gitarrist, Dave Marotta am Bass, Troy Dexter an den Keyboards und der fulminante John Mader an den Drums nahmen das überaus zahlreich erschienene Publikum mit auf eine Reise durch den Rock-, Blues- und Funk-Kosmos, sodass der Applaus kein Ende nehmen wollte.

„Xeis Kult“, der neue kulturelle Nahversorger hat bravourös geliefert. Es war fast wie zu Zeiten der legendären Weihnachts-Sessions beim Wengerwirt, Pirafelner oder in der Traube. Die professionelle Organisation des Events und der perfekte Sound von Mario „Strimi“ Strimitzer sind ein Versprechen für die Zukunft. Ein großer Dank der Marktgemeinde Admont für die Unterstützung. „XeisKult“ plant schon für das nächste Jahr - es gibt noch viel zu tun in Sachen Rock, Blues, Jazz und darüber hinaus.

Weitere Informationen: www.xeiskult.at

TUS „Ennstaltrapez“ Admont

Da der Herbstdurchgang der Fußballmeisterschaft 2022/2023 in der Unterliga Nord A bereits beendet ist, möchte der Vorstand des TUS „Ennstaltrapez“ Admont die Gelegenheit nützen und sich bei allen Mitgliedern, Sponsoren, Gönnern, Fans und Freunden bedanken, die den Verein in irgendeiner Form unterstützen und regelmäßig die (Heim-)Spiele besuchen. – Danke auch an all jene Firmen, Privatpersonen, etc., die uns bei Heimspielen mit ihren Matchballspenden unterstützt haben. Ein ganz besonderer Dank gilt unserem Platzwart Erwin „Mankale“ Burghauser, der unsere gesamte Sportanlage mit größtem Aufwand betreut und diese stets zu einem wahren Schmuckstück macht. Vielen Dank an unsere Kassierin Erika Durchschlag, die neben ihren Tätigkeiten im Vorstand auch noch die Vereinskantine betreibt und die Mannschaftsräume sauber hält und an Eva Wimberger, die Woche für Woche die Dressen unserer Mannschaft wäscht. Danke auch an all die anderen, die ihren Beitrag im Sinne unseres Vereins leisten.

Die heurige Herbstsaison konnte nach einem katastrophalen Fehlstart, wo man sich nach der 4. Runde zwischenzeitlich auf dem letzten Tabellenplatz wiederfand, mit schlussendlich 4 Siegen, 5 Unentschieden und 5 Niederlagen auf dem 10. Tabellenplatz beendet werden. Glücklicherweise weiß man, woran es lag, dass im Herbstdurchgang von 42 maximal möglichen Punkten „nur“ 17 eingefahren werden konnten. Geschuldet ist es größtenteils der fehlenden Chancenauswertung, dass in vielen Spielen, in denen man spielerisch das klar bessere Team war, nicht das gewünschte Punktemaximum erreicht werden konnte. Im Hinblick auf die kommende Frühjahrssaison gilt es an der mangelnden Chancenauswertung zu arbeiten und sich in der Tabelle nach oben zu orientieren. Nachdem Trainer Rainer Fuchs den TUS „Ennstaltrapez“ Admont im vergangenen Sommer unerwarteterweise verlassen hat, avancierte Dominik Wimberger für die Herbstsaison zum Chefcoach. Ihm zur Seite stellen konnte man mit Björn Zimmermann, einen wahren Meister seines Fachs, der mit dem SV-Rottenmann bereits in der höchsten steirischen Spielklasse Erfolge einfahren konnte.

Aufgrund dessen, dass Dominik Wimberger sein Traineramt nach der nun abgelaufenen Herbstsaison niedergelegt hat und Björn Zimmermann nicht über genügend zeitliche Ressourcen verfügt, um unsere Mannschaft künftig als Haupttrainer weiter zu betreuen, war man seitens des Vorstandes gezwungen wieder auf Trainersuche zu gehen. Glücklicherweise konnte man sich mit UEFA-A-Lizenz-Inhaber und Wunschkandidat Slaven Biljesko-Köck schnell einigen und ihn längerfristig an den Verein binden. Nach seinen Stationen bei Spital/Pyhrn, Rottenmann, Gröbming und Stainach war er zuletzt beim SC-Liezen in der steirischen Landesliga als Chefcoach tätig. Wir sind sehr glücklich und stolz, dass wir ihn für den TUS „Ennstaltrapez“ Admont gewinnen konnten.

Ein herzlicher Dank gilt an dieser Stelle Dominik Wimberger und Björn Zimmermann für ihren Einsatz und ihre Aufopferung zugunsten unseres Vereins. Abseits des Meisterschaftsgeschehens konnte der Vertrag mit dem Hauptsponsor, Fa. Anto Bradaric und seiner Marke „Ennstaltrapez“ um ein weiteres Jahr verlängert werden! – Vor allem in Zeiten wie diesen, ist es wichtig, einen starken Partner an der Seite zu haben.

Im September wurde die Jahreshauptversammlung abgehalten. Der gesamte Vereinsvorstand, mit Obmann Franz Jauk, wurde von den erschienenen Mitgliedern entlastet und für die nächste Periode wiedergewählt.

Weiters wurde im Zuge des Admonter Kirtags Anfang Oktober vom TUS „Ennstaltrapez“ Admont ein Getränkestand mit Torschusswand organisiert und von Spielern, Vorstandsmitgliedern und freiwilligen Helfern auch betrieben. Ein herzlicher Dank gilt an dieser Stelle allen, die an der Organisation beteiligt waren, all jenen die uns als Gäste besucht und fleißig konsumiert haben und vor allem dem „Hospitz-Team Gesäuse“ für das zur Verfügungstellen des Festwagens und dem „GRAWE Team Admont“ für die Torschusswand.

Weitere Informationen: https://vereine.oefb.at/TusAdmont/News/

Emmi Payr ist als Tanzleiterin schon 20 Jahre unterwegs

Für diejenigen, die gerne das Tanzbein schwingen, gibt es einmal wöchentlich Tänze aus aller Welt. Und für die, die es gerne ruhiger mögen, werden Tänze im Sitzen ausgeführt.

Unser Motto lautet: Hauptsache Freude an der Musik und an der Bewegung! Am 1. 9. lud Emmi Payr die Tanzgruppen auf ihre Ranch ein. Dieser Einladung sind wir gerne gefolgt. Bei Tanz, Musik und guter Jause haben wir einen schönen Nachmittag verbracht.

Wir tanzen weiter:
Di: 16:30 Uhr Fußtänze
Do: 9:00 Uhr Tänze im Sitzen
Wo: im Pfarrheim Admont
Bei Interesse einfach kommen, auch ohne PartnerIn

Emma Payr | Weng 170 | 8913 Admont
T: 0664 1613301 oder 03613 3053

Naturfreunde Admont/Hall

Familienwandertag

Am Samstag, 3. 9. wanderten wir auf die Grabneralm. Alle teilnehmenden Kinder und Erwachsenen hatten große

Freude an der Natur und dem sonnigen Tag! Mit Spaß und guter Laune erreichten wir nach ungefähr 2 Stunden die Alm und konnten nach dieser Anstrengung, vor allem für unseren Kleinsten im Alter von 2 Jahren und Baby Lina, getragen von der Mama, eine köstliche Jause bei einem gemütlichen Zusammensein genießen. Ein Danke an dieser Stelle an unseren Wanderführer Heimo.

Kinderturnen

Für die Kinder von 4-10 Jahren ist das neue Projekt "Gesunde Bewegung" entstanden. Die 32 Sprösslinge eilten bei den spielerischen Stationen Tanja Limmer und Isabel Zinnebner quer durch die Turnhalle in der Neuen Mittelschule hinterher. Zur etwas späteren Stunde übernahm Jugendreferent Mathias Wilfing gemeinsam mit seiner Naturfreundejugend die Halle, um sich beim Fußball und bei Gymnastik auszupowern !

Familien-Zweitagesausflug vom 28. - 30.10. nach Kaprun

Ein tolles Wochenende in Kaprun mit einem abwechslungsreichen Programm (Skifahren am Kitzsteinhorn, Thermenaufenthalt, Wandern, Tierparkbesuch oder eine Schifffahrt) ging leider viel zu schnell zu Ende. Unsere Mitglieder waren begeistert von der Organisation durch Manfred Zinnebner.

Vorschau Winter 2022/23

- **2. - 5. 1. 2023: Kinderskikurs für Anfänger und Fortgeschrittene Kaiserau** von 13:00 Uhr bis 16:00 Uhr ab 4 Jahren;
  Unkostenbeitrag: € 45 (ermäßigte Liftkarten nicht inbegriffen);
  Anmeldung: Von Anfang Dezember bis spätestens 26. 12. (bitte um baldige Anmeldung) bei Manfred Zinnebner Tel. 0664/1544993- WhatsApp Mail: manfred.zinnebner19@icloud.com
- **5. 1. 2023: 23. Admonter Glöcklerlauf**
- **22. - 24. 2. 2023: Kinderskikurs für Anfänger und Fortgeschrittene Kaiserau Admont** von 13:00 Uhr bis 15:00 Uhr ab 4 Jahren;
  Unkostenbeitrag: € 35.- (ermäßigte Liftkarten nicht inbegriffen);
  Anmeldung: Von Anfang Februar bis spätestens 13. 2. 2023 bei Manfred Zinnebner

Zur Information:
Die Kurse werden von ausgebildeten Kinderschilehrern abgehalten. Bei der Anmeldung sind folgende Daten erforderlich: Mitgliedsnummer, Name mit Angabe des Fahrniveaus - A-Anfänger, M-mittelmäßig Pflug, F-Fortgeschrittene.

- **Tourenski für Anfänger mit Heimo nach Absprache!**
  Theorie und kleine Touren, um sich an das Gerät zu gewöhnen; Info: Heimo Zinnebner Tel. 0664/5020903
- **28. 1. 2023:** Volksrodeln (auch für Gäste)! Gewertet wird die Mittelzeit! Rodelbahn Bichlbacher Admont-Start: 13:00 Uhr
- **23. 2. 2023:** Vereins-Schimeisterschaften (2 Durchgänge) Kaiserau Admont (Schlosslift leicht) Start: 13:30 Uhr.

Weitere Informationen: www.naturfreunde-admont.at

Eduscho-Café - Feinbackwaren
Marktbäckerei Seidl
"Ihr Gourmetbäcker"
A-8911 Admont 44
Tel. 03613 / 2903 Fax: 03613 / 2903-44

www.gasthof-zeiser.at
GASTHOF ZEISER
ADMONT HAUPTSTRASSE

Naturfreunde Weng im Gesäuse

Seniorenwanderung

Am 23. 9. 2022 besuchten die Senioren der Naturfreunde den Nationalpark Gesäuse. Sie wanderten von Gstatterboden auf die Niederscheibenalm zur Kroissenhütte. Eine kleine Gruppe marschierte weiter über die Hochscheiben auf die 1543 Meter gelegene Ennstalerhütte. Zur Mittagszeit trafen sich alle Wanderer auf der Kroissenalm, wo die Almwirtin Grete ein knuspriges „Schweinsbratl" servierte. Bei bester Atmosphäre wurde nach der Mittagspause die herrliche Herbststimmung genossen. Nach der Rückkehr ins Tal fuhren die Wanderer mit dem Taxi nach Weng zurück. Die Senioren freuen sich schon auf eine schöne Wanderung im nächsten Jahr.

Kinder der Naturfreunde Weng bereiten sich auf die Wintersaison vor

Seit Mitte Oktober, jeden Freitag in zwei Gruppen, wird im Mehrzwecksaal Weng Kondition für die Wintersaison trainiert. Durch Gymnastik, Geschicklichkeitsübungen, Sprungübungen, Laufspiele und Kletterübungen werden die Kinder auf den Winter vorbereitet. Herzlichen Dank unseren Betreuern Elena Prantl, Sabine, Marco, Günther und Winfried Steiner für die verantwortungsvolle Arbeit.

Vorschau

- Kinderschikurs: 27. 12. - 30. 12. 2022
- Silvester Fackellauf: 31. 12. 2022, 19:00 Uhr, Parkplatz VS Weng
- Vereinsmeisterschaft: 25. 2. 2023

Weitere Informationen: https://weng.naturfreunde.at

Hospizteam Admont-Gesäuse

HospizmitarbeiterInnen sind wissbegierig und wollen immer wieder etwas dazulernen.

So hatten wir die Möglichkeit von Martina Kirbisser (Demenzberatung des Sozialhilfeverbandes Liezen) viele hilfreiche Tipps für die Begleitung von Demenzkranken zu erfahren.

In einer weiteren Fortbildung über „Resilienz“ mit Mag. Maria Golejova bekamen wir Tipps, wie wir unsere psychische Widerstandskraft und die Fähigkeit, schwierige Lebenssituationen ohne Beeinträchtigungen zu überstehen, stärken können. Etwas, das wir auch in der Begleitung schwerkranker, sterbender oder trauernder Menschen gut brauchen können.

Zum weltweiten Gedenktag für Sternenkinder findet bei der Gedenkstätte auf dem Admonter Friedhof am Sonntag, 11. 12., um 17:30 Uhr, eine ökumenische Feier mit Abt Gerhard Hafner und dem evangelischen Pfarrer Gernot Hochhauser statt. Wir laden zum Gedenken herzlich ein.

Rufen Sie an:
Wenn Sie Rat oder Unterstützung brauchen, wir sind gerne für Sie da! Sie bekommen auch kostenlos Informationen über Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht, Familienhospiz- und Pflegekarenz.

Mag. Paula Glaser
T: 0676/4420661
E: admont@hospiz-stmk.at
www.hospiz-stmk.at

ASKÖ Admont

Erlebnisferien: Spiel und Spaß mit dem Tischtennisball

Auch heuer wurde vom ASKÖ-Admont den Kindern während der Erlebnisferien Tischtennis angeboten. Kinder zwischen 6 und 13 Jahren konnten sich an der Tischtennisplatte ausprobieren. Es wurde aufgewärmt, spielend mit dem Tischtennisball geworfen, gerollt und gefangen. Danach wurde mit richtigen Meisterschaftsschlägern an der Platte Tischtennis gespielt. Zum Abschluss gab es noch ein kurzes Dehnen und JEDER klatschte mit den drei Trainern (Erich Fössl, Franz Winkler und Karl Heinz Fössleitner) ab und schrie laut „TISCHTENNIS MACHT SPASS!“

Erlebnisferien 2022

Klostermarkttage: ASKÖ-Admont mit Mitmachstation dabei

Am 14. 8., anlässlich der Klostermarkttage, wurden vom Bewegungsland Steiermark die Vereine zur Teilnahme eingeladen. Der ASKÖ-Admont baute eine Tischtennis – Mitmachstation auf, wobei unter Anleitung dreier Trainer (Erich Fössl, Franz Winkler u. Karl Heinz Fössleitner) JUNG und ALT, sorry Amateure und Profis, Tischtennis spielen konnten. Es wurde aufgewärmt, die Schlägerhaltung erklärt und nach Spaß an der Tischtennisplatte erhielt noch JEDER einen Mitmachstempel in seinen Gewinnpass. Es war eine tolle Veranstaltung und das Ziel wurde erreicht: Kinder zur Bewegung motivieren.

Schulturnier 22. 6. 2022

Tischtennis in der Mittelschule Admont

Erstmals seit Jahrzehnten wurde in Kooperation zwischen dem ASKÖ-Admont und der Mittelschule Admont den Schülern Tischtennis angeboten.
Nach Absprache mit Fr. Dir. OSR VD SOL Silvia Jetz und Obmann Karl Heinz Fössleitner wurden im Schuljahr 2021/22 insgesamt 16 Tischtenniseinheiten abgehalten. Die Trainer des ASKÖ-Admont (Erich Fössl, Franz Winkler und Karl Heinz Fössleitner) mit Hrn. Lehrer Alexander Berghofer brachten den Schülern den Tischtennissport spielend näher unter dem Motto: „Spiel und Spaß mit dem Tischtennisball“. Bis zu 13 Jugendliche nahmen an den Trainings teil, wobei die Bewegung im Vordergrund stand.
Am 22. 6. fand das Abschlussturnier statt. Erfreulich war, dass viele Freunde, Eltern, Großeltern und Bekannte die Schüler anfeuerten. Wenn man die Leistungen zu Beginn im Oktober 2021 und beim Turnier vergleicht, ist ein erfreulicher Fortschritt an der TT-Platte bei ALLEN zu erkennen, wobei die Freude am Spiel im Vordergrund stand. Fr. Dir. Silvia Jetz bedankte sich beim ASKÖ, deren Trainern für den Einsatz im Schulsport. Obmann Fössleitner bedankte sich bei der Schulleitung, Fr. Dir. Jetz und Hrn. Berghofer für die problemlose, vorbildliche Zusammenarbeit zw. Mittelschule und ASKÖ zum Wohle der Jugendlichen. Bei der Siegerehrung konnten die Vertreter der Schule sowie des ASKÖ den 3 Erstplazierten Pokale und allen Teilnehmern eine Medaille überreichen.

Ergebnis des Tischtennisturniers der Mittelschule Admont vom 22. 6. 2022:

1. und MS-Sieger:
Tobias MOOSHAMMER
2. und MS-Vizemeister:
Kevin PÖTSCH
3. und Bronzegewinnerin:
Franciska DUDIC

JVP Weng

Nach einem ereignisreichen Sommer bzw. Herbst steht auch schon wieder Weihnachten vor der Tür, davor ein kurzer Rückblick auf unsere Aktivitäten:
Heuer im Juli konnten wir als Dankeschön für alle Mitglieder der JVP endlich wieder einen Ausflug organisieren. Dieser führte uns vom Paintballspielen in Wildon, nach Riegersburg zur Manufaktur Gölles und anschließend noch in eine gemütliche Buschenschank in Riegersburg. Mittlerweile beläuft sich unser Mitgliederstand bereits auf 44 aktive Mitglieder, natürlich würden wir uns über neue Mitglieder immer wieder freuen! Im August veranstaltete die JVP nach 10 Jahren wieder das Beachvolleyballturnier im Wenger Schwimmbad. Im Vorhinein wurde von uns noch der Platz umgestochen und über den Zäunen wurde ein Ballfangnetz montiert, ein großes Dankeschön an die Gemeinde für die Bereitstellung des Materials! Trotz schwierigster Wetterbedingungen kämpften alle angemeldeten Teams um den Gesamtsieg. Anschließend an die Siegerehrung wurde bei der Aftershowparty in unserer JVP-Bar noch bis in die Morgenstunden gefeiert. Vielen Dank an alle Besucher, wir freuen uns schon auf das nächste Turnier nächstes Jahr!! Am 26. 10. wurde in Weng wieder die „Wenger Dorfrallye“ veranstaltet, wo die JVP mit dem „Heißen Draht“ teilnahm. Einige Tage darauf – nämlich am 31.10. – wurde wie in den letzten Jahren wieder die legendäre Halloweenparty gefeiert. Alle kostümierten Gäste bekamen ein gratis Willkommensgetränk und die Bar wurde wieder von unseren Mitgliedern gruselig dekoriert. Es wurde mit vielen schaurigen Gästen bis in die frühen Morgenstunden gefeiert, vielen Dank an alle, die uns besucht haben!

Vorschau:
Am 24. 12. wird im Wenger Schulhof ab 12 Uhr wieder gratis Glühmost und Punsch ausgeschenkt, dazu kann man sich mit selbstgemachten Weihnachtskeksen und stimmungsvoller Musik stärken und sich gemütlich auf den Heiligen Abend einstimmen. Die JVP lädt dazu herzlich ein!

Weitere Informationen: https://de-de.facebook.com/jvpweng/

PLAN P
BAUPLANUNG E.U.
Baumeister Herbert Peer
Gerichtlich beeideter und zertifizierter Sachverständiger
Weng 100
8913 Admont
+43 664 260 62 65
office@planp.eu.com
www.planp.eu.com
Wohnhäuser, Zu- und Umbauten, Statik und Tragwerksplanung, Projektleitung, Bauaufsicht, Ausschreibung, Siedlungswasserbau, Förderungsabwicklung, Liegenschaftsbewertungen, Baugutachten.
ES IST IMMER GUT EINEN PLAN P ZU HABEN
WIR PLANEN ALLES, AUSGENOMMEN SIND ATOMKRAFTWERKE UND EISENBAHNTUNNELS

Junge Generation und Freizeitverein Hall

Heuer fand im Freizeitpark Hall wieder unser traditioneller Fitmarsch statt.

Wir konnten nach einer Pause wieder unseren Maibaum umschneiden und verlosen. Die Einnahmen vom Losverkauf (€ 740,00) wurden gespendet. Die junge Generation Hall hat noch € 60,00 dazu gegeben, somit konnten wir insgesamt € 800,00 an den Kindergarten Hall übergeben. Wir möchten uns bei allen Teilnehmern und vor allem bei jedem, der mit dem Kauf eines Loses dazu beigetragen hat, bedanken.

Musikverein Johnsbach

In Johnsbach erklingt wieder die Blasmusik.

Im heurigen Sommer konnten wir unsere Freunde und Gäste wieder bei einigen Veranstaltungen unterhalten, wie bei der Steirischen Roas in Admont und den beiden Gemeinschaftskonzerten mit den Musikkapellen Weng und Admont/Hall. Auch in Johnsbach spielten wir heuer an einem Freitag im Juli beim Kölblwirt wieder zum Dämmerschoppen auf. Einheimische und Gäste aus Nah & Fern genossen den lauen Sommerabend mit blasmusikalischer Unterhaltung. Unsere fleißige Jugend wurde mit ihren Leistungsabzeichen geehrt und das Schlagzeuger Team stellte sein Können lautstark mit dem „Lieblingstrommler" unter Beweis. Nach einer wohlverdienten Probenpause starten wir nun wieder mit der Probenarbeit für unseren **Bockbieranstich, der am 26. 12. beim Kölblwirt** stattfinden wird.

Nach den Coronajahren sind wir sehr euphorisch, dass unser Jahreskonzert wieder stattfinden kann! Wir werden die Zuhörenden wieder mit klassischen Blasmusikstücken und neu ausgesuchten Schmankerln unterhalten und freuen uns auf den gemütlichen Frühschoppen.

Hubertusfeier des Steirischen Jagdschutzvereins Admont

Den Auftakt der jagdlichen Feierlichkeiten stellte am Sonntag, 23. 10. die Hubertusmesse in Hall/Admont - zelebriert von Abt Mag. Gerhard Hafner - dar. Zahlreiche Jägerinnen und Jäger folgten der Einladung, zu der auch die nichtjagende Bevölkerung eingeladen war. Speziell begrüßen durfte der Obmann Ing. Manfred Blümel die anwesenden Ehrengäste, voran Bezirksjägermeister Peter Wiesenbauer, Forstdirektor DI. Andreas Holzinger, FM DI Markus Sallmannshofer , Kammerobmann Peter Kettner und KR Erwin Haider. Die musikalische Umrahmung der Messe und die darauf folgende Streckensegnung mit den tratitionellen Signalen wurde durch die Jagdhornbläsergruppe Admont-Gesäuse in bewährter Weise durchgeführt. Im Anschluss lud der Zweigverein Admont alle Teilnehmer zum Schüsseltrieb (Wildgulasch) ein. Nach einem gemütlichen Zusammensein fand der Ausklang dieser Feier erst am späteren Nachmittag statt.

Musikverein Admont-Hall

Der Musikverein Admont/Hall freut sich, heuer wieder das traditionelle Jahreskonzert am Adventmarktwochenende veranstalten zu können. Außerdem sind wir überaus dankbar für die Unterstützung bei den Haussammlungen und den Rückhalt, den wir in der Bevölkerung für unsere musikalische Arbeit erhalten. Wir bedanken uns für ein zahlreiches Erscheinen beim Konzert und wünschen ein frohes Weihnachtsfest und einen angenehmen Jahresausklang.

KALTENBÖCK
STEINMETZBETRIEB
8911 ADMONT-TEL.03613/2370
GRABMÄLER - URNENGRÄBER
INSCHRIFTEN - VERGOLDUNGEN
RENOVIERUNGEN U.V.M.
Fachgerechte Ausführung, prompte Fertigstellung – Am besten gleich zum ...!

volkshilfe. STEIERMARK

Bezirksverein Admont-Gesäuse

Am 7. 9. fand im Gasthof Herrak die Generalversammlung des Volkshilfe Bezirksvereins Admont-Gesäuse statt.

Die Vorsitzende Frau Astrid Remschak wurde mit 100% wieder gewählt und als neue Stellvertreterin Frau Dr. Mag. Anna Maria Körbisch. Die Präsidentin der Volkshilfe Steiermark Barbara Gross vergab die Ehrennadel in Gold an Grete Berger und Rosemarie Radauer für 25 Jahre unermüdlichen und wertvollen Einsatz im Bezirksverein. Mit dem „Ich und Du sind Wir" Preis wurde Hermann Remschak für seine langjährige Tätigkeit im BV Admont Gesäuse ausgezeichnet.

In Österreich sind 17,3 % der Bevölkerung armutsgefährdet, das sind 1,52 Millionen Menschen. In Österreich, dem drittreichsten Land in der EU leidet jedes 5. Kind unter Armut und Ausgrenzung, das sind 350.000 Kinder und Jugendliche. Mehr als die Hälfte aller armutsgefährdeten Kinder lebt in kleinen, überbelegten Wohnungen, viele davon in feuchten, schimmligen Zimmern. Vielen in unserer Region konnten wir helfen. Mit einer Summe von € 31.077,21 aus der Armutskampagne war es uns möglich, Mieten zu bezahlen, Stromabschaltungen zu verhindern, Waschmaschinen zu besorgen und Not zu lindern, denn auch in Admont gibt es leere Kühlschränke.

Foto: Mag. Dr. Anna Maria Körbisch

Seit 2015 werden die abgelaufenen, aber noch genießbaren Lebensmittel aus den Märkten Billa, Penny und Spar von Ehrenamtlichen geholt und zweimal die Woche an Bedürftige in unserem Flohmarkt verteilt. Hier merkt man die zunehmende Teuerung besonders stark, es werden immer mehr Leute, die dieses Angebot in Anspruch nehmen. Auch die Waren im Flohmarkt sind sehr begehrt. Lebensmittelspenden werden im Flohmarkt dankbar entgegengenommen. Am 1. 9. wurde eine neue Bleibe im Pretschererhaus, Hauptstraße 27, bezogen. Ein ganz großes Danke an Familie Leitold, die uns nach überhöhter Mietforderung und langer Suche, Räumlichkeiten zur Verfügung stellte, ebenso geht ein Dankeschön an die ehrenamtlichen Mitarbeiter im Flohmarkt Vroni, Monika und Elina, die beim Umzug wirklich gefordert waren und an Ilias, Valerii und Anatoli, die die schweren Arbeiten übernahmen.

Schulkinder leiden besonders, wenn sie aus Geldmangel nicht an schulischen Aktivitäten und Veranstaltungen teilnehmen können. Hier unterstützt die Volkshilfe mit der Aktion „Dabei sein ist alles" mit bis zu € 180,00 pro Kind und Schuljahr. 29 Unterstützungen waren es in den letzten 4 Jahren, wobei 2020/2021 keine Anträge eingingen. Jedes Jahr zum Schulanfang werden bei der Schulstartaktion Gutscheine im Wert von € 1.600.- verteilt. Zum Alleinerzieherinnenurlaub meldete sich heuer nur eine Mutter an, leider mussten wir den Turnus aus mangelndem Interesse absagen.

Die Seniorinnen verbrachten im Juli eine Woche im Gasthof Mauthner in Schwanberg. Danke an Irmi Gruber für die humorvolle Begleitung. Corona verhinderte auch unsere monatlichen Treffs, sie finden jetzt aber wieder jeden ersten Dienstag im Monat um 14:00 Uhr im Volkshaus Admont statt.

Der Bezirksverein betreibt auch einen Pflegebedarfsverleih. Für eine geringe Gebühr kann man elektrisch verstellbare Pflegebetten, Leibstühle, Rollstühle und Gehhilfen ausborgen.

Es ist Krieg in Europa, es ist Krieg in der Ukraine und viele Menschen sind auf der Flucht und ihr Weg führte sie nach Admont. Die meisten haben nur eine Tasche oder einen Rucksack mitnehmen können, darin ist alles, was vom bisherigen Leben übrig ist. Wohnungen werden benötigt, Kleidung und Essen. Vielen konnte die Volkshilfe mit Unterstützung des Benediktinerstiftes und einigen hilfebereiten Admontern helfen.

ASVÖ Skiklub RB Admont/Hall

Die Vorbereitungen für den Winter laufen bereits auf Hochtouren – die Skiklub Kids trainieren fleißig mittwochs in zwei Gruppen im Turnsaal der MS Admont.

Die Jahreshauptversammlung findet heuer im Zuge einer internen Vorstandssitzung statt. Wir möchten euch hier einen Ausblick auf die Termine im kommenden Winter geben:

Ski Alpin

* Das **Hallentraining** findet jeden Mittwoch (bis 14. 12. 2022) im Turnsaal der MS Admont statt.
* Die **Kinderskitage** veranstalten wir vom 28. - 30. 12. 2022 auf der Kaiserau.
* Der **Vereinslauf** findet am 28. 1. 2023 statt.
* Das **wöchentliche Skitraining** beginnt am Freitag, 13. 1. 2023.

Nordisch

* Es gibt zwei **Langlaufkurse:**
  14. - 15. 1. sowie
  4. - 5. 2. 2023
* Die **Gesäuse Trophy** findet am 11. 2. 2023 statt.
* Stefan Siedler macht für die Kinder wieder das **wöchentliche Langlauftraining**.

Kontakt:

Ski Alpin:

* Hubert Schranz: 0664/88554673,
* Kristina Lemmerer: 0664/6421023

Nordisch:

* Markus Schweinberger: 0660/5619699

Langlauftraining für Kinder:

* Stefan Siedler: 0664/6174500

Weitere Informationen: www.skadmonthall.at sowie auf der Facebookseite

Pferdefreunde Gesäuse

Wenn die Tage kürzer werden und das Jahr zu Ende geht, dann kann man auf die getane Arbeit zurückblicken und Pläne für das nächste Jahr schmieden und so können wir heuer wieder einiges berichten.

Die erste Ausrückung des Vereins erfolgte im Februar. Wir durften Frau Eleonore Riedl, Gründungsmitglied und Pferdefrau mit Leib und Seele, zu ihrem 90. Geburtstag gratulieren. Elli ist in vielerlei Hinsicht ein Vorbild und eine Vorreiterin für uns alle und dafür danken wir sehr. Im Frühling fand auf der Reitanlage der Familie Gierer-Herrak in Hall ein Kurs für Anfänger und Fortgeschrittene statt. Als Trainer konnten wir dafür Andreas Riedl, einen anerkannten und sehr begehrten Trainer, begrüßen. Im Mai veranstalteten wir einen Orientierungsritt in Zusammenarbeit mit der LFS Grabnerhof, welche uns die geeignete Infrastruktur zur Verfügung stellte. Zu dieser Veranstaltung kamen Teilnehmer aus der Steiermark, aber auch aus Oberösterreich, Niederösterreich und Wien. Die Platzierungen in der Kategorie E gingen an Evelyn Hübner mit Polson, OÖ (1.Platz), Letizia Lubensky mit Twilights Brian, Pferdefreunde Gesäuse (2. Platz), Anna Soder mit Canos, Pferdefreunde Ausseerland (3. Platz) und Silke Wolf mit James, Pferdefreunde Gesäuse erreichte den 6. Platz. In der Kategorie C gewann Hannah Pichler auf Pattys Petite Fille Jolie, OÖ, vor Julian Kriechbaumer auf Luna 116, OÖ und Katrin Winkler auf Ayline, Pferdefreunde Gesäuse. Ebenfalls im Mai nahmen die Pferdefreunde auch wieder die Müllsäcke in die Hände und wanderten die Wege rund um den Dörfelstein ab, um am steirischen Frühjahrsputz teilzunehmen und für Sauberkeit rund um den beliebten Hausberg zu sorgen. Im Juli beteiligten wir uns mit zwei Terminen an den Kindererlebnisferien und konnten den Kindern spielerisch die Welt rund um die Pferde erklären. Sportlich ging es am 25. 8. zur Sache. Es wurde in Hall beim Reitstall Gierer-Herrak eine Reitprüfung für unseren Reitnachwuchs abgehalten. Geprüft wurden „kleine und große Hufeisen“, Reiterpass und Reiternadel. Am Ende des Tages konnten wir stolz die weiße Fahne hissen und den erfolgreichen Tag bei Speis und Trank sowie geselligem Beisammensein ausklingen lassen. Im September fand in Admont die „steirische Roas“ statt. Auch daran beteiligten wir uns als Verein und schenkten regionale Säfte aus und verkaufte selbstgemachte Mehlspeisen. Am 30. 10. fand wieder der traditionelle Leonhardiritt mit anschließender Pferdesegnung statt. Der herbstliche Nebel wich schnell dem wunderschönen blauen Himmel mit Sonnenschein und sommerlichen Temperaturen, und so wurde das gemeinsame Beisammensein zu einem wunderschönen Saisonabschluss. Im heurigen Jahr konnten wir auch wieder Mitglieder ehren, die Ausbildungen absolviert haben. So zB Astrid Esser (Übungsleiter Reiten), Darla Dreier (Wanderreitabzeichen, Wanderreitführer, Lizenz, bronzenes Fahrabzeichen, Fahrlizenz), Svenja Lubensky (Wanderreitabzeichen, Wanderreitführer, Lizenz, bronzenes Fahrabzeichen, Fahrlizenz, Übungsleiter Reiten). Auch Teilnahmen an Turnieren wurden von unseren Mitgliedern erfolgreich absolviert. Silke Wolf, Letizia Lubensky, Astrid Esser, Katrin Winkler, Rebecca Brandstätter und Anna Herrak nahmen an Dressur-, Springturnieren und Orientierungsritten teil. Als Verein ohne Gewinnorientierung mit ausschließlich ehrenamtlichen Mitgliedern, der sich der Fortbildung der Jugend und der Erhaltung der Tradition verschrieben hat, ist es uns eine besondere Freude, ein derart großes Spektrum abzudecken und fördern zu können.

Geburtstagsgratulation Frau Eleonore Riedl

Reiterprüfung beim Reitstall Gierer

Pferdefreundestand bei der Steirischen Roas

ZUSAMMENHALTEN
UND REGIONAL KAUFEN.
WIR DRUCKEN IHRE WERBUNG.
100 % MADE DAHOAM.
jost
www.jostdruck.com
Döllacher Straße 17 | A-8940 Liezen | Telefon +43 (0) 36 12 / 22 0 86 | e-mail: office@jostdruck.com

Weihnachten feiern mit Menschen mit Demenz

(gemeinsame) Erinnerungen verbinden

Kekse backen oder den Keksduft genießen, bekannte Weihnachtslieder singen, einen Wunschzettel schreiben, das gemeinsame Schmücken des Christbaumes, Geschenke aussuchen, traditionelle Weihnachtslieder hören, räuchern,…

(Familien-) Rituale zelebrieren

Rituale geben Sicherheit, Halt, Hoffnung und ermöglichen der Person zu verstehen, welches besondere Fest vor der Türe steht. Darum ist es sehr wichtig, den Personen die Rituale vorzuleben und diese mit ihnen gemeinsam zu zelebrieren.

Bekannte Rituale:

- Am 4. Dezember, dem Tag der Heiligen Barbara, werden Kirschzweige in die Vase gestellt, die in der Wohnung bis Weihnachten erblühen.
- Aufbauen der alten Familienkrippe und gemeinsames Bestaunen (auch wenn Ochs und Esel mal kurz verschwinden…).
- Das Entzünden der Laterne vor dem Haus oder ein gemeinsamer Weihnachtsspaziergang.

Freuen - nicht überfordern

In kleiner Runde feiern, oder die Person mit Demenz in kleinen Gruppen besuchen. Bei zu großen Runden können die Betroffenen dem Gespräch oder den Situationen oft nicht mehr folgen und reagieren angespannt.

Gefühle ansprechen und bestätigen

Gemeinsam Strohsterne basteln und an die Fenster hängen, kann Gefühle und Erinnerungen wieder hervorholen. Auch schon in der Vorweihnachtszeit ein Christkinderl oder eine vergoldete Nuss zu finden, macht glücklich.

Gegenseitiges (Be-)Schenken

Es muss nichts „Nützliches“ sein. Das Geschenk soll ein schönes, angenehmes Gefühl auslösen. Beispielsweise ein Lieblingsduft, eine Musik CD zum gemeinsamen Mitsingen, ein Fotoalbum von früher.

Für Menschen mit fortgeschrittener Demenz eignet sich eine kuschelige Decke oder eventuell auch ein Stofftier. Womöglich werden auch Sie mit etwas Angenehmen, das der Betroffene im Haus oder der Wohnung gefunden hat, beschenkt, wie Obst oder Servietten. Sehen Sie die starke Symbolik in diesen Geschenken und freuen Sie sich über die Liebe!

Kontakt

Mo. - Fr.: 07:00 Uhr - 14:00 Uhr
T: 0676 84 63 97 36
M: martina.kirbisser@shv-liezen.at
M: monika.joerg@shv-liezen.at

Neu in Admont – Reiki

Loslassen, sich eine Auszeit nehmen. Körper und Geist ausruhen, den Alltag hinter sich lassen und einfach nur sein.

Mit meiner Arbeitsweise erfahren Sie Tiefenentspannung und Gedankenruhe. Erleben Sie mentales und körperliches Wohlbefinden, in den Räumlichkeiten von Hall – Unimarktnähe.
Ich, Margit Helene Meier unterstütze erfolgreich seit vielen Jahren mit Methoden aus der Huna Lehre, Lomi Lomi Massage und Reiki meine Kunden bei Problemen. Neben vielen anderen gehören dazu: Schlaflosigkeit, Stress, Blockaden.

Margit Helene Meier

Trainerin für KoMMunikation & Persönlichkeitsentwicklung, Mentaltrainerin, Huna Praktikerin, Reiki Meisterin

T: 0680 233 07 03
E: margit.meier@aon.at

Das Land Steiermark

Der Heizkostenzuschuss des Landes Steiermark für den Winter 2022/2023 kann noch bis 28. 2. 2023 im Bürgerservice der Marktgemeinde Admont beantragt werden.

Einkommensgrenzen

* Ein-Personen-Haushalte: € 1.371,00 / Monat
* Ehepaare- bzw. Haushaltsgemeinschaften: € 2.057,00 / Monat
* Erhöhung für jedes Familienbeihilfe beziehende im Haushalt lebende Kinde € 412,00

Vorzulegende Unterlagen

* Einkommensnachweise aller im Haushalt lebenden Personen
* ggf. Familienbeihilfenbezug
* ggf. Unterhaltszahlungen

Deine verlässlichen Versicherungs- und Vorsorgepartner in Admont.

donau
VIENNA INSURANCE GROUP

Inspektorin
Daniela Fellner
0664/60139-75922
d.fellner@donauversicherung.at

André Stöckl
0664/60139-79710
a.stoeckl@donauversicherung.at

Wir freuen uns auf ein persönliches Gespräch.

So stell ich mir das vor

Pfarre Admont – Winter-Altkleider Aktion!

Die Mitarbeiterinnen der Pfarre beim täglichen Sortieren!

„Dir ist kalt? Nimm etwas Warmes! Du willst helfen? Lass etwas da! Altkleider anprobieren und mitnehmen!"

Mit diesen Worten laden wir auch heuer wieder herzlich ein, unser Winter-Altkleider Angebot zu nutzen! Auf Grund der guten Erfahrungen, die wir in den vergangenen Wintermonaten damit gemacht haben, alte und gebrauchte Kleidungsstücke zum Mitnehmen anzubieten, haben wir auch heuer wiederum im Zugang zur Stiftsapotheke einen kleinen „Kleiderstand" aufgebaut.

Wir laden damit ein, passende Kleidungsstücke anzuprobieren und ganz einfach mitzunehmen. Gleichzeitig laden wir auch ein, eigene und nicht mehr gebrauchte Winter-Kleidungsstücke dazulassen. Wir bitten dabei um Verständnis, dass wirklich nur noch brauchbare Winter Bekleidung dagelassen werden kann. Diese Aktion wird den ganzen Winter über angeboten.

Wir freuen uns natürlich auch sehr, wenn wir beim beinahe täglichen „Zusammenräumen" eine beachtliche Nachfrage feststellen können.

Elternberatungszentrum EBZ Liezen

Das Elternberatungszentrum Liezen bietet ab 11. 1. 2023 jeden 2. Mittwoch im Monat von 8:30 – 9:30 Uhr Regionale Elternberatung in Admont im ehem. Gemeindeamt in Hall (Hall 441, 8911 Admont) an. Geboten werden eine kostenfreie Entwicklungskontrolle (wiegen & messen), med. Beratung, Begleitung & Unterstützung für Schwangere sowie Eltern und Erziehende mit Kindern bis zum 3. Lebensjahr.

- **Ärztliche Untersuchung von Dr. Eva Maria Petz**
- **Beratung & Infos von Sozialarbeiterin Mirjam Schupfer, BA & Soz. Päd. Daniela Mango**
- **Beratung & Infos von Hebamme, IBCLC Still- und Ernährungsberaterin Dagmar Plank**

Nähere Infos unter
Tel. 03612/2801-367
am MO, DI & MI ab 8:00 Uhr
oder auf
www.bh-liezen.steiermark.at
(Rubrik Elternberatung)

Es sind stürmische Zeiten… und

gerade deshalb ist es mir eine Herzensangelegenheit, Sie in Ihren ganz persönlichen schwierigen Zeiten, wenn Sie vielleicht im Stillen grübeln und/oder weinen, in einfühlsamer Weise zu begleiten und Ihnen helfend zur Seite zu stehen.

Das können seelische Belastungen und Lebenskrisen, Depressionen, Stress, Burn-out, Ängste, Panikattacken, Schlafstörungen und vieles mehr sein.

Ich helfe Ihnen, Ihr Problem genauer zu verstehen und Ihnen Möglichkeiten aufzuzeigen, Traumata zu bewältigen, sowie akute chronische Belastungssituationen zu bearbeiten und hinter sich zu lassen. Dann wird es auch gelingen, Gelassenheit, Kraft und Energie wieder zu spüren, neue Strategien, Handlungsweisen und Perspektiven zu erarbeiten – kurzum, den eigenen Weg zu entwickeln und gestärkt zu beschreiten.

Wenn Sie Hilfe brauchen, rufen Sie mich an oder schreiben Sie mir via E-Mail. Ich stehe Ihnen sehr gerne zur Verfügung und freue mich auf Sie.

Für das mir entgegengebrachte Vertrauen und die gute Zusammenarbeit im vergangenen Jahr möchte ich mich herzlichst bedanken.

Mag. Eva Maria Neuhauser
Klinische-und Gesundheitspsychologin,Wahlpsychologin
Praxis Admont, Hauptstrasse 7/1
T: 0664 / 738 35 634
M: praxisadmont@gmail.com

In Österreich gilt eine gesetzliche Ausbildungspflicht - die AusBildung bis 18!

Weil es mehr denn je wichtig ist, dass alle jungen Menschen eine gute Ausbildung haben!

KOST Steiermark
AusBildung bis 18
WER MEHR KANN IST BESSER DRAN

Die Ausbildungspflicht betrifft Jugendliche bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres, die die allgemeine Schulpflicht erfüllt haben und sich nicht nur vorübergehend in Österreich aufhalten. Erziehungsberechtigte sind verpflichtet, dafür zu sorgen, dass ihre Kinder nach Erfüllung der allgemeinen Schulpflicht bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres einer anerkannten Bildungs- oder Ausbildungsmaßnahme oder einer auf diese vorbereitenden Maßnahme nachgehen. Es gibt in der Steiermark, beauftragt durch das Sozialministeriumservice, eine eigene Koordinierungsstelle AusBildung bis 18, die Sie bei Fragen und Unsicherheiten sehr gerne unterstützt.

Bitte kontaktieren Sie die Koordinierungsstelle Ausbildung bis 18 Steiermark von Montag bis Donnerstag jeweils zwischen 9:00 Uhr und 16:00 Uhr bzw. Freitag zwischen 9:00 Uhr und 12:00 Uhr unter der kostenlosen Telefonnummer: 0800 700 118!

Mehr Infos gibt's auf www.kost-steiermark.at bzw. auf www.ausbildungbis18.at

Apothekenbereitschaftsdienst

19. 12. - 25. 12.
Stadtapotheke Rottenmann
Stadtapotheke Liezen

26. 12. - 2. 1. 2023
Stadtapotheke Trieben
Löwenapotheke Liezen

2. 1. - 8. 1.
Stiftsapotheke Admont

9. 1. - 15. 1.
Stadtapotheke Rottenmann
Löwenapotheke Liezen

16. 1. - 22. 1.
Stadtapotheke Trieben
Stadtapotheke Liezen

23. 1. - 29. 1.
Stiftsapotheke Admont

30. 1. - 5. 2.
Stadtapotheke Rottenmann
Stadtapotheke Liezen

6. 2. - 12. 2.
Stadtapotheke Trieben
Löwenapotheke Liezen

13. 2. - 19. 2.
Stiftsapotheke Admont

20. 2. - 26. 2.
Stadtapotheke Rottenmann
Löwenapotheke Liezen

27. 2. - 5. 3.
Stadtapotheke Trieben
Stadtapotheke Liezen

6. 3. - 12. 3.
Stiftsapotheke Admont

13. 3. - 19. 3.
Stadtapotheke Rottenmann
Stadtapotheke Liezen

20. 3. - 26. 3.
Stadtapotheke Trieben
Löwenapotheke Liezen

Stadtapotheke Rottenmann
(03614) 2228

Stadtapotheke Trieben
(03615) 2393

Löwenapotheke Liezen
(03612) 22375

Stadtapotheke Liezen
(03612) 25790

Dienstwechsel: Montags um 8:00 Uhr

Hauptschuljahrgang 1949 - Klassentreffen - Café Wagner

Geburtstagsgratulation am 28. 6. 2022 - Landgasthof Buchner

Geburtstagsgratulation am 12. 10. 2022 - Hotel die Traube

Alle Bauangelegenheiten aus einer Hand

V & S Planungs- & Bauges.m.b.H.

Sämtliche Baumeisterarbeiten
(Teilleistung bis Schlüsselfertig)
vom Neubau über Zu- und Umbau bis
zur Aussenanlage sowie Sanierungen

V & V Planungs-, Bau und Baumanagement GesmbH

Entwurf/Planung - Ausschreibung - Bauaufsicht

Individuelle und kreative Planungen
zum Träumen und Wohlfühlen

Tel: 03616 / 71100 Mail: buero@vs-bau.at Lassing - Selzthal

Geburten

Admont

Kristin Schmitutz & Hubert Platzer
Tochter Annabell

Mag. Dr. Eva Stiermayr &
Ulrich Matlschweiger
Tochter Romy

Nadine Hillbrand & Wolfgang Pichler
Sohn Niklas

Anja Plank
Sohn Jamie

Kristina Prentner &
Johannes Köhl
Sohn Matthias Hermann

Hall

Mag. Kerstin Watzl &
Gerhard Pichlmayer
Sohn Lukas

Sandra & Kevin Wugonigg
Tochter Emelie

Jasmin Weitersberger &
Manuel Capellari
Tochter Sophia

Anja Huber & Stefan Meznaric
Tochter Malina-Sophie

Johnsbach

Barbara Hofer & Andreas Wolf
Sohn Leonhard Paul

Weng

Romana Zach & Raimund Eichhofer
Tochter Isabelle Elara

Eva Platzer & Thomas Unterberger
Tochter Theresa

Hochzeiten

Anita Reichenfelser &
Michael Kohlhofer
Admont

Mag. Ursula Neubauer &
Mag. Tobias Pirker
Admont

Christina Steinhauser &
Alexander Rappl
Admont

Anita Reichl &
Andreas Nebl
Admont

Christine Bauer &
Felix Hentschel
Admont

DI Dr. Petra Sterl &
Mag. Daniel Kreiner MSc
Admont

Melanie Zaunmüller &
Christoph Sulzbacher
Admont

Sandra Atzlinger &
Norman Groba
Admont

Elfriede Pötsch &
Franz Käfer
Admont

Mag. Ruth Rothwangl &
Mario Sornig
Admont/Bärnbach

Sandra Leski &
Mag. Jürgen Reinmüller
Admont

Jacqueline Kainer &
Michael Mayer
Admont

Melanie Pfennich &
Johannes Frank
Admont/Frohnleiten

Sterbefälle

Maria Wolf (82) | Hall
Renate Strohmeier (75) | Admont
Margaretha Prantl (93) | Hall
Regina Winter-Stämpfli (70) | Admont
Petra Kohlhofer (54) | Hall
Hermine Pachner (94) | Hall
Helmut Liedl (55) | Admont
Julia Rieß (35) | Hall
Walter Arz (65) | Admont
Gottfried Steinbacher (60) | Hall
Sofie Gruber (92) | Weng
Elfriede Obermayr (91) | Hall
Karoline Kettner (93) | Hall
Bibiana Bachler (88) | Hall
Friederike Mösenbacher (89) | Hall
Franz Schlotter (83) | Admont
Johanna Platzer (82) | Hall

Geburtstagsjubiläen

95 Jahre

Maria Schiefer | Hall
Hildegard Heindel | Hall
Elfriede Eberdorfer | Hall
Anna Lösch | Hall
Eugenia Kamp | Hall
Mathilde Seebacher | Hall
Wilhelm Galsterer | Hall

90 Jahre

Maria Hambauer | Weng
Gottfrieda Egger | Admont
August Gasteiner | Johnsbach
Martha Kobolt | Admont
Hermine Heissl | Hall
David Scheiblehner | Admont
Ing. Ernest Stangl | Weng
Elfriede Watzinger | Admont

85 Jahre

Friedrich Stadlhofer | Admont
Reinhold Liedl | Hall
Gottfried Pichler | Hall
Franz Feichtlbauer | Hall
Gertraud Schmied | Admont
Reinbold Hermine | Admont
Elisabeth Egger | Hall
Johann Mayer | Admont
Antonia Wagner | Weng
Hermine Peer | Admont
Edwin Kettner | Admont
Gernot Windhager | Admont

80 Jahre

Anton Hofbauer | Admont
Edda Dietl | Admont
Anton Raudaschl | Admont
Ilse Nister | Hall
Adelheid Weitersberger | Hall
Johann Matouschek | Weng
Dipl.-Ing. Dieter Zedlacher | Weng
Ilse Auer | Admont
Gerald Fink | Admont
Ilse Gasteiner | Hall
Rufina Gruber | Admont
Manfred Brandecker | Hall
Ermentraud Nagler | Hall
Anna Brottrager | Admont
Johann Jandl | Hall
Franziska Scheiblehner | Admont
Aloisia Jauk | Hall

75 Jahre

Anna Brazda | Admont
Engelbert Unterweger | Hall
Johann Steiner | Hall
Margarethe Voborsky | Hall
Margareta Berger | Admont
Ludwig Reitegger | Admont
Christian Löschenkohl | Weng
Karl Karius | Hall
Elisabeth Sulzbacher | Hall
Theresia Wölger | Hall
Dipl.-Ing. Christian Zechner | Weng
Theresia Tschernitz | Admont
Franz Liess | Hall
Maria Eisner | Admont
Maria Brandl | Weng
Christa Platzer | Hall
Erwin Hub | Admont
Mag. Reinhard Schöllnhammer | Hall

creativ
GOLDSCHMIEDE GMBH
SCHMUCK - UHREN - EHRENPREISE
8940 LIEZEN, ARKADE
TEL. 03612 / 24 2 33 - FAX 03612 / 24 4 70

Ehejubiläen

Eiserne Hochzeit

Hedwig & Karl Platzer
Hall

Diamantene Hochzeit

Edeltraud & Gerhard Platzer
Admont
Elfriede & Gottfried Pichler
Hall
Maria & Manfred Zinnebner
Admont
Irma & Norbert Danklmayer
Weng

Goldene Hochzeit

Ida & Johann Lechner
Admont
Renate & Johann Wolf
Hall
Waltraud & Hermann Platzer
Hall
Elisabeth & Willibald Aster
Admont
Waltraud & Walter Kofler
Admont
Imke & August Gasteiner
Johnsbach
Elsa & Franz Gassner
Weng

Wir gratulieren

Frau Laura Mayer, BSc zum mit Auszeichnung abgeschlossenen Bachelorstudium Gesundheits- u. Krankenpflege an der FH Campus Wien

Loipengütesiegel

Mit großer Freude und Stolz sind wir der Einladung nach Graz gefolgt.

Wir durften die Weiterverleihung des steirischen Loipengütesiegels bis 2024 von LRin Barbara Eibinger-Miedl, Renate Götschl und Johann Hörzer entgegennehmen. Diese Auszeichnung geht an alle helfenden Hände, die für unsere stets bestens präparierte Loipe verantwortlich sind.

Parkraumbewirtschaftung im Gesäuse

Ab 2023 werden die meisten Parkplätze im Nationalpark Gesäuse, in Johnsbach und auf der Buchau bewirtschaftet. Nationalpark Gesäuse, Steiermärkische Landesforste und Stift Admont haben dazu den „Parkverbund Admont-Gesäuse" gegründet und ein einheitliches System geschaffen.

Ausgangslage

Der zunehmende KFZ-basierende Tagestourismus stellt die Region vor große Herausforderungen. Die alten Parkplätze sind kaum mit Infrastruktur (Toiletten etc.) ausgestattet und liegen teilweise im Wildbach/Lawinen-Gefahrenbereich. Parken am Straßenrand führt zu Verkehrsbehinderungen und Anrainerbeschwerden.

Lösung

Wie viele andere Regionen zeigen, kann mit Parkraumbewirtschaftung eine gute Lösung gefunden werden. Damit wird ein geordnetes und unkompliziertes Parken mit verminderter Wildbach – und Lawinengefahr ermöglicht. Parkraumbewirtschaftung ermöglicht außerdem eine Besucherlenkung hin zu den offiziellen Wanderrouten und über die Anzahl der Stellplätze kann auch die Anzahl der Besucher begrenzt werden. Nur wenn nicht zu viele Gäste unterwegs sind, bleibt die gesäusetypische Erlebnisqualität erhalten.

Wie funktioniert´s und was ist zu zahlen?

Es wird auf den Parkplätzen Automaten für Tagestickets geben. Tagestickets kosten € 6,00. **Bürger mit Hauptwohnsitz in der Nationalparkgemeinde Admont erhalten im Gemeindeamt (Bürgerservice) kennzeichengebundene Jahreskarten (Kalenderjahr) zum Sonderpreis von € 10,00**. Diesen Sonderpreis ermöglicht die Marktgemeinde, weil sie den Winterdienst auf einigen Parkplätzen übernimmt. Normale Jahreskarten sind – nur im Vorverkauf, im Dezember – im Tourismusbüro Admont zum Preis von € 40,00 erhältlich. Die Einnahmen aus dem Parkentgelt werden für die Pflege und Verbesserung der Parkplätze (zB Toiletten) verwendet. 1,00 Euro der Tagestickets erhalten die alpinen Vereine für die Pflege der jeweiligen Wanderwege.